



Bgm. Arthur Rasch (re.) und Vzbgm. Wolfgang Grünbichler (li.) leiten ab sofort die Geschicke der Gemeinde.

Der Bürgermeister und die Gemeindevertretung wünschen friedvolle Weihnachten und ein erfülltes Jahr 2015.

### Ehrungssitzung

mit zahlreichen Auszeichnungen

6

### VHS Pielachtal

freut sich über bestes Jahr

14

### Glaubenstage 2014

Freude am Glauben neu entdecken

29

### Heimattforschung

feierte 30-jähriges Jubiläum

18, 22

## Liebe Jugend Liebe Senioren! Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Als vom Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau am 9. Dezember 2014 gewählter Bürgermeister möchte ich mich kurz vorstellen, wenngleich ich in der Funktion als Gemeindepolitiker ja nicht neu bin.

Mein Name ist Arthur Rasch. Ich lebe mit meiner Familie, Schwiegereltern, Gattin und 3 Kinder in Grünsbach 33 - wo ich einen landwirtschaftlichen Betrieb mit meiner Gattin Anita im Hauptwerb führe. Mein Interesse für Gemeindepolitik liegt zwar auch in den Genen, aber darüberhinaus bin ich fest überzeugt, in einer Bürgergemeinschaft etwas bewirken zu können.

Zugezogen bin ich aus Puchenstuben, wo ich auch meine Kindheit und Jugend verbrachte.

Im Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau wirke ich seit beinahe 15 Jahren mit. Zuerst als Gemeinderat, dann GGR und seit 2010 als Vizebürgermeister.

Ich habe das Bürgermeisteramt zwar nie angestrebt, jedoch war nach dem Rücktritt von Bgm Josef Hösl auch in der

Funktion als Vizebürgermeister Handlungsbedarf angesagt. Ich stelle mich gerne der Herausforderung, zum Wohle unserer Gemeinde arbeiten zu dürfen und möchte mich bei allen Parteien für den Vertrauensvorschuss, welcher mir bei der Wahl zum Bürgermeister zuteil wurde, herzlich bedanken. Gemeinsam mit meinem Vertreter Vzbgm Wolfgang Grünbichler, dem ich an dieser Stelle genauso herzlich zum Amt gratulieren darf, haben wir in den letzten Wochen ein solides Team zur Bewältigung der Herausforderungen aufgestellt.

Ich ersuche Sie, liebe Leserinnen und Leser, um ihr Vertrauen, welches ich in der Ausübung des Vizebürgermeisteramtes bereits genossen habe, für mein nunmehriges Bürgermeisteramt und freue mich, mit dem Gemeinderat, dem Gemeindevorstand und dem Team der Gemeindeverwaltung die zahlreichen Vorhaben, zum Wohle unserer Bürger umzusetzen.

Ein Dank gilt auch auf diesem Wege meinem Vorgänger Bgm a.D. Josef Hösl für seine

geleistete Arbeit zum Wohle der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau. Wir werden noch die Möglichkeit haben, in einem anderen Rahmen dafür zu danken.

Das nehme ich zum Anlass, um mich sehr herzlich für die geleistete Arbeit im Gemeinderat, im Gemeindevorstand, in den Ausschüssen, in der Gemeindeverwaltung, im Außendienst im Kindergarten und in der Schule sowie im



Zusammenwirken mit Ihnen liebe Leserinnen und Leser zu bedanken.

Ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest verbunden mit einem Prosit 2015 wünscht Euch

*Bgm Arthur Rasch*



Angelobung des Bürgermeisters Arthur Rasch und des Vizebürgermeisters Wolfgang Grünbichler am 11.12.2014 in der Bezirkshauptmannschaft St.Pölten durch Bezirkshauptmannstellvertreter Mag. Leopold Schallhas.



Schlüsselübergabe ...

## Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Gemeindeinfo	4, 32
Volkshochschule Pielachtal	14
MultiMediaThek	16
Heimatsforschung	18
Tierarzt, Polizei	19
Kultur	22
Rotes Kreuz, Tierarzt, Polizei, FF	24
Gemeindegeschehen und Vereine	27
Veranstaltungen	34
Erfolge / Ehrungen / Jubiläen / Standesamt	35
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	38

Titelfoto: Grünauer Advent -  
„Das Adventdorf der 3A Klasse der Volksschule“



Noch Vizebürgermeister Arthur Rasch eröffnet die Gemeinderatssitzung. Die TV Anstalt P3 TV filmte die historische Sitzung



Die Stimmzähler GR Herzog, FPÖ und GGR Tamara Schubert, SPÖ verkünden das Wahlergebnis



Neue angelobte Gemeinderätin Christa Tonner und neuer GGR Thomas Wagner



Neuer Gemeindevorstand



Der neue Gemeinderat

# Der Amtsleiter berichtet ...

## Geschätzte LeserInnen!

Beinahe 1 Jahr übe ich die Funktion eines Amtsleiters, übrigens erst der 3. Amtsleiter seit Kriegsende, gemeinsam mit meinem Stellvertreter Harald Winter aus.

Dass dieses Jahr 2014 das intensivste in der jüngeren Geschichte der Gemeinde und der Gemeindeverwaltung wurde, konnten wir noch nicht wissen.

Durch die Neuaufnahme von Frau Ing. Andrea Stückler sind wir erstmals in der Lage, Baustellen selbst zu betreuen und abzurechnen. Gleichzeitig wurde auf das neue Bauprogramm der Gemdat umgestellt und die Bauakten wurden zur Gänze neu administriert. Ebenso wurden Kanal- und Wassernacherhebungen begonnen und eingearbeitet.

Durch den gesundheitlich bedingten Ausfall von Kollegin Gertrude Kirchner vom Jänner bis Ende Juni und nunmehr seit November konnte mit Frau Eva Karner teilweise Ersatz gefunden werden. Das Standesamt jedoch wurde interimistisch von Ing. Andrea Stückler betreut bzw. sie hat mit 15.12.2014 ihre Fachprüfung zur Standesbeamtin - wir gratulieren herzlich - abgeschlossen. Ein großer Zeiteinsatz war dafür notwendig und verlangte dem Gemeindeteam einiges ab. Die im Frühjahr abgeschlossene Landarbeiterkammerwahl und EU-Wahl wurden zusätzlich organisiert wie derzeit die Gemeinderatswahl und die Landeslandwirtschaftskammerwahl.

Im September hat Carina Eigelsreiter die Lehre als Verwaltungsassistentin abgeschlossen. Wir gratulieren auch ihr zur erfolgreichen Prüfung. Sie ist eine wichtige Fachkraft und bereits zur Stütze im Meldeamt und Bürgerservicebüro geworden.

Das neue Leitsystem zur besseren Orientierung im Haus und zu den Amtsräumen wird von den Parteien und BesucherInnen als äußerst positiv bewertet. Ebenso wie das zum Sprechstundenzimmer umfunktionierte ehemalige Standesamt, welches Rechtsanwalt Dr. Peter Eigenthaler 14 tägig, Notar Dr. Florian Binder, Steuerberaterin MMag. Anita Himmelsberger, der KOBV mit Liane Radlbauer und die Elternberatung (Mutterberatung) monatlich, zum Wohle der BürgerInnen, für kostenlose Sprechstunden nutzen.

Mit Erfolg haben wir gemeinsam mit einigen Gemeinderäten den Frühlingsball veranstaltet und waren beim Dirndlkirtag als gesamte Mannschaft – vom Kindergarten über die Schule bis zum Innen- und Außendienst – ein wesentlicher Bestandteil der Organisation bei dieser Riesenveranstaltung.

Dann noch der 16. Mai 2015 mit dem Hochwasser, welches in Teilen der Gemeinde zur Katastrophe führte, war für das Gemeindeteam ein bis an die Grenzen der Belastbarkeit durchzuführende Aufgabe. Ging es denn danach um die Aufarbeitung von mehr als 100 Schadensmeldungen, mit einer Summe von 5 Millionen Euro.

An Projekten, nur um die wesentlichsten zu nennen wie: Hochwasserschutz und Brückenbau, Bahnrevitalisierung, Straßenbau, DM-Markt, Billa, Figl Cars, 2x Flächenwidmungsplan- und Bebauungsplanänderung, FF Haus neu, Römerfeldsiedlung III mit Grundkäufen, war dieses Jahr das umfangreichste.

Die kommunale Volkshochschule Pielachtal, welche unter meiner Leitung steht, hatte in diesem Jahr ihren Teilnehmerrekord, welcher ebenfalls nur mit enormem Einsatz und Engagement erreicht werden konnte. Als dann noch im Spätherbst die politische Veränderung durch den Rücktritt von Bgm Josef Hösl zu administrieren war, lag ein anderer Ausspruch von Kaiser Franz Joseph sehr nahe - „Mir bleibt auch nichts erspart“.

War es zu Beginn mein Ziel, Ruhe in das Gemeinde Team zu bringen, gilt es nunmehr, diese wiedergefundene Teamstärke zu nutzen. Wir sind gemeinsam mit dem neuen Bürgermeister Arthur Rasch, dem Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler, dem neuformierten Gemeindevorstand und dem Gemeinderat ein äußerst gut aufgestelltes und motiviertes Team, welches die Aufgaben der Zukunft meistern wird.

Besonders bedanke ich mich an dieser Stelle bei meinem Team in der Gemeindeverwaltung sowie bei den Gemeindebediensteten für ihre herausragenden Leistungen im abgelaufenen Jahr und wünsche uns eine weiter so gute Zusammenarbeit mit Bgm Arthur Rasch und seinen Gemeinderäten.

Frohes Fest und Gesundheit für das neue Jahr wünscht Ihnen

*Gottfried Luger*

**Thomas Stiefsohn**  
Ges.m.b.H.

**Transporte • Baustoffe • Baggerungen**  
3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1  
Telefon 02723/8245, Fax DW 20  
office@stiefsohn.co.at [www.stiefsohn.com](http://www.stiefsohn.com)

**Wir wünschen allen Lesern und Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg für 2015 !**



**PS: Wir haben von 24.12.2014 bis 6.1.2015 nachmittags geschlossen !**

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!

### Liebe Jugend und Senioren! Liebe Leser!



Ich erinnere mich noch so gut und gerne an meinen Amtsantritt vor 27 Jahren am 11.12.1987, im damaligen Amtshaus und heutigen Einsatzhaus! Es war ziemlich kalt und ich durfte mit dem Pferd von daheim zum Gemeindefeuerhaus reiten, wo ich nach einer vorangegangenen, einstimmigen Wahl am nächsten Morgen vom damaligen Vzbgm. Alfred Stadlbauer in Begleitung von Gemeinderäten, Kollegenschaft und Bürgern im Amtshaus herzlich empfangen und mir mit einem symbolisch angefertigten großen Schlüssel die Funktion übergeben wurde!

Nunmehr sind 27 Jahre vergangen und ich blicke mit viel Freude und großer Zufriedenheit auf diese interessante, intensive und fordernde Zeit gerne zurück! Ich möchte nach all den vielen Stationen der Entwicklung unserer Gemeinde in fast drei Jahrzehnten (GR u. GGR seit 1985) keine Aufzählung unserer Entwicklungsgeschichte vornehmen, sondern Sie, liebe Gemeindebürger, nur ersuchen, sich an den Stand der Infrastruktur unserer Gemeinde des Jahres 1987 zurück erinnern und sich mal alle in dieser Zeit bis heute geschaffenen Einrichtungen wegzudenken!

Ich habe meine Entscheidung des Rücktritts für diese lfd. Amtsperiode bereits vor 5 Jahren mitgeteilt! Diese Entscheidung habe ich mir bereits seit längerer Zeit gut überlegt und diesen nunmehr noch kurz vor Enden der Legislaturperiode durch die für Jänner vorgezogenen Gemeinderatswahlen in die Tat umgesetzt!

Davor habe ich jedoch noch für eine geordnete Übergabe der Amtsgeschäfte gesorgt und

- das Budget für das kommende Haushaltsjahr 2015 mit vielen Vorhaben samt Finanzierung erstellt
- den Baubeginn der Pielachbrücke eingeleitet und die Ausschreibung derselben mit Anboteröffnung am 2.12.2014 mit einem erfreulichen Angebotspreis im Bereich von ca. 580.000,- vorgenommen, die im kommenden Jahr zur Gänze errichtet werden soll und
- ist die bauliche Fortsetzung des Pielach-Hochwasserschutzes als dringliches Vorhaben für das kommende Jahr vorgesehen!
- Die Auftragsvergabe für Bahnofsanierung wurde vom GR entschieden und soll bis zum Beginn der Landesausstellung abgeschlossen sein
- Ebenfalls wurde die Einreichplanung für die Erweiterung des Einsatzhauses der FF vom Landesfeuerwehrverband positiv bewertet und die 1. Bauetappe mit 600.000,- budgetiert,
- sowie die Vernetzung der öffentlichen Wasserversorgung für Mainburg eingeplant.
- Weiters steht der Baubeginn für das Wohnprojekt in der Barbara Kapellenstr. für das Frühjahr 2015 mit 24 Wohneinheiten für bereits 20 interessierten Wohnungswerbern an und
- konnte ein Grundkauf für eine weitere Betriebsansiedlung im Betriebsgebiet Am Brunnhof eingeleitet werden!
- Für die Siedlungserweiterung „Römerfeld III“ wurden ja be-

reits über 20.000 m<sup>2</sup> Bauland angekauft und sind für eine vorausschauende Siedlungsgestaltung noch Grundkäufe bzw. Grundabtausch erforderlich!

- Im Sinne einer ökologischen Energieversorgung durch Nutzung der Wasserkraft wurde die Errichtung einer Wasserkraftanlage in Gestaltung eines sogenannten Schlauchwehres in Mainburg behördlich genehmigt!
- Ebenfalls ist die Planung für die Verlegung des Hochkogelbaches zur Entlastung des Gewerbegebietes und der Siedlung „Am Brunnhof“ eingeleitet und für 2015 budgetiert!

Dieses umfangreiche Programm mit einem Haushaltsvolumen im außerordentlichen Haushalt von € 3.269.000,- war nur durch eine noch nie budgetierte Haushaltszuführung von ca. 450.000,- sowie tatkräftiger Unterstützung durch Förderunterstützung des Landes NÖ möglich!

Wer den Gemeinde-Kurier gelesen oder vielleicht sogar gesammelt hat oder auch die Gemeindepolitik interessiert mitverfolgt hat, kennt die Entwicklungsgeschichte unserer Gemeinde! Ich habe diesen als unparteiische Bürgerinformation vor 25 Jahren (1. Ausgabe 1989) eingeführt und darin in über ca. 500 Seiten immer sehr ausführlich berichtet!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, viel ist uns gemeinsam mit ihrer Unterstützung gelungen, manches wurde nie Wirklichkeit und auch ich bin dem Spruch unterlegen „Jedem Menschen Recht getan, ist eine Kunst die Niemand kann!“ Nunmehr ist die Zeit zum Rücktritt gereift und ich nehme wohl überlegt und mit Genugtuung Abschied von der Gemeindepolitik und möchte mich ohne Aufzählung Vereinen und Organisation, von Namen und Personen, Funktionsträgern und Persönlichkeiten bei ALLEN und wirklich bei ALLEN schlicht und einfach ganz ganz herzlich für die vielen Jahre der Zusammenarbeit BEDANKEN und weiterhin alles, alles Gute, viel Erfolg und in Gesundheit ein bestes Gelingen wünschen! Ganz besonders aber hat mich das so positive und dankbare Echo von so vielen Bürgerinnen und Bürgern gefreut! Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Senioren und Jugend, ich BEDANKE mich, dass ich so lange IHR Bürgermeister unserer Gemeinde Hofstetten-Grünau sein durfte!  
DANKE DANKE DANKE!!!

„Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut“!

**MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

**HYDRo  
INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a  
T +43 (0)2732 806-0, W [www.hydro-ing.at](http://www.hydro-ing.at)

Bei der jährlichen Ehrungssitzung des Gemeinderates am 9.12.2014 wurden wieder GemeindebürgerInnen, die besondere Leistungen in sportlicher, musikalischer, schulischer und beruflicher Hinsicht erbrachten, gratuliert. Weiters wurden GemeindebürgerInnen, die sich besonders engagieren Dank- und Anerkennung ausgesprochen und an GemeindebürgerInnen, die besondere Verdienste für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau erbracht haben, Ehrenzeichen verliehen.

**Gratuliert wurden:**

Sport: Ingrid Grassmann, Alexandra Kendler, Evamaria Hammerschmid, Lara Käfer

Musik: Nathalie Karner, Paul und Franz Fahrngruber, Lena Patscheider und Matthias Schichl, Manuela Sutter

Meister: Martin Grumböck, Stefan Halbwachs

Deutsche Meister der Magier: Amélie van Tass (Christina Gruber) und Thommy Ten

Baumeister: Dipl.Ing. Johanna Hager

Maturanten: Kendler Jacqueline, Renz Roman, Winter Robin, Kessler Daniel, Stuphann Sabrina, Zöchbauer Lukas, Hager Clemens, Pieber Dominik

**Dank- und Anerkennung ausgesprochen wurde an:**

Erich Gonaus, Beate Kessler, Inge Schnaitt, Roman Prettenhofer, Walter Zeller



Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler und GGR Tamara Schubert mit den verdienten Bürgern, denen Dank- und Anerkennung ausgesprochen wurde und mit Günther Graßmann, dem das Ehrenzeichen in Bronze verliehen wurde.



Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler und GGR Tamara Schubert mit den erfolgreichen Sportlern und Musikern



Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler und GGR Tamara Schubert mit den erfolgreichen Maturanten und Meistern

**Ehrenzeichen verliehen wurde an:**

Günther Graßmann (UHG), Ehrenzeichen in Bronze

Herzliche Glückwünsche an alle ausgezeichneten und geehrten Personen!

Fotos: N. Straubinger/NÖN



zoom-zoom  
zoom-zoom

**NEU !!  
NEU !!**



**Das Autohaus Köfler wünscht  
ein frohes Fest und einen  
guten Rutsch ins Jahr 2015 \***



Der Mazda Partner im Pielachtal

Köfler Auto GmbH  
Grünauer Straße 4  
3202 Hofstetten  
02723/8241, Fax: 8241-30  
E-Mail: mazda@koefler.com  
Internet: www.koefler.com



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wenn mir einer zu Beginn der letzten Periode des Gemeinderates gesagt hätte, dass ich am Ende dieser Vizebürgermeister sein werde, hätte ich wahrscheinlich laut gelacht.

Auf Grund der Veränderungen in den vergangenen Wochen und den notwendigen Umstrukturierungen bin ich es nun doch geworden.

Diese Position erfüllt mich natürlich mit Stolz. Vor allem deshalb, weil es eine nicht unerhebliche Aufgabe darstellt die Gemeinde Hofstetten-Grünau so weiter zu entwickeln, wie es die vergangenen Jahre passiert ist.

Bgm a.D. Josef Hösl hat hier 27 Jahre beste Arbeit geleistet. Dafür bedanke ich mich sehr! Wir treten hier in sehr große Fußstapfen.

Dass die Arbeit als Vzbgm sehr viel Zeit in Anspruch nimmt ist mir klar – trotzdem war es für mich keine Frage, nachdem es die Situation erfordert hat, sofort einzuspringen. Ich danke meiner Bettina und unseren Kindern, dass sie mir den nötigen Rückhalt und die Zeit dafür geben. Unser Team, allen voran unser neuer Bürgermeister Arthur Rasch, dem ich sehr herzlich zu seinem neuen Amt gratuliere, ist voll motiviert und brennt geradezu darauf die Arbeit fortzusetzen. Die Zukunft und die veränderten Rahmenbedingungen werden eine intensivere Arbeit der Gemeindepolitik erfordern um in der Kommunalen Entwicklung immer vorne dabei sein zu können. Dafür stehen wir auch und wir werden das mit unserem Team versuchen, zur Zufriedenheit der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, zu erledigen.

Ich möchte Sie, liebe Leserinnen und Leser, um Ihr Vertrauen bitten um hier für die Zukunft der Gemeinde, mit allen Kollegen des Gemeinderates, Gemeindevorstandes und der Gemeindeverwaltung, weiterarbeiten zu können.

Zum Schluss darf ich allen, vor allem aber den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danken und wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2015!

*Euer Vzbgm Wolfgang Grünbichler*



## Christbaumspende

Die heurigen Christbäume für die Gemeinde spendeten die Familie Fink Manfred und Sonja sowie Ringler Gaby und Karl Dumfart.

Bgm Arthur Rasch bedankt sich bei den Familien.



## Budget 2015 auf einen Blick

Vorraussichtl. Überschuss aus dem Haushaltsjahr 2014: € 190.000,00

### Ordentlicher Haushalt

Gruppe	EINNAHMEN	AUSGABEN
0 Vertretungskörper	€ 35.400,00	€ 484.100,00
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit	€ 3.800,00	€ 37.000,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport	€ 220.900,00	€ 775.300,00
3 Kunst, Kultur und Kultis	€ 1.200,00	€ 102.000,00
4 Soziale Wohlfahrt, Wohnbauf.	€ 1.000,00	€ 357.900,00
5 Gesundheit	-	€ 583.200,00
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 4.900,00	€ 52.100,00
7 Wirtschaftsförderung	€ 200,00	€ 105.000,00
8 Dienstleistungen	€ 803.700,00	€ 1.158.400,00
9 Finanzwirtschaft	€ 3.258.900,00	€ 675.000,00
<b>Summe Ordentlicher Haushalt</b>	<b>€ 4.330.000,00</b>	<b>€ 4.330.000,00</b>

### Ausserordentlicher Haushalt

Gruppe	EINNAHMEN	AUSGABEN
1 Amtsgebäude Photovoltaikanlage	€ 8.200,00	€ 8.200,00
2 Wildbachverb. Hochkoglbach	€ 59.000,00	€ 59.000,00
3 Feuerwehrhaus Erweiterung	€ 600.000,00	€ 600.000,00
4 Hochwasserschutzmaßnahmen	€ 249.500,00	€ 249.500,00
5 Hochwassersch. Mainburg	€ 36.000,00	€ 36.000,00
6 Straßenbau	€ 445.000,00	€ 445.000,00
7 Bahnhof	€ 257.000,00	€ 257.000,00
8 Güterwege	€ 50.000,00	€ 50.000,00
9 An- und Verkauf Grundstücke	€ 494.400,00	€ 494.400,00
10 WVA Römerfeld II	€ 89.400,00	€ 89.400,00
11 WVA Mainburg TL + Ortsnetz	€ 478.100,00	€ 478.100,00
12 Wasserleitung Sanierung + Konzept	€ 60.500,00	€ 60.500,00
13 Wasserleitung Kataster - GIS	€ 28.400,00	€ 28.400,00
14 WVA Römerfeld III	€ 52.000,00	€ 52.000,00
15 WVA Münzersiedlung	€ 36.000,00	€ 36.000,00
16 ABA Römerfeld II	€ 79.000,00	€ 79.000,00
17 BA 08 Hochwassersch. Mai 2014	€ 25.000,00	€ 25.000,00
18 Kanalbau Leitungskataster - GIS	€ 25.500,00	€ 25.500,00
19 ABA Römerfeld III	€ 125.000,00	€ 125.000,00
20 ABA Münzersiedlung	€ 71.000,00	€ 71.000,00
<b>Summe Außerordentlicher Haushalt</b>	<b>€ 3.269.000,00</b>	<b>€ 3.269.000,00</b>

### Geplante Darlehensaufnahme:

FSA Darlehen Feuerwehrhaus	€ 200.000,00
FSA Darlehen Straßenbau	€ 100.000,00
Kanalbau Römerfeld III	€ 18.600,00

### Darlehensabwicklung

Schuldenstand am 1.1.2015	€ 3.246.000,00
Zugang	€ 318.600,00
Tilgung 2015	€ 487.900,00
Zinsen 2015	€ 41.300,00
Gesamtschuldendienst	€ 529.200,00
Ersätze	€ 5.200,00
Nettoaufwand	€ 524.000,00
Schuldenstand per 31.12.2015	€ 3.076.700,00

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015 sowie der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom 25. November 2014 einstimmig beschlossen.

## Bauamt

### Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

#### Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Plambachstraße 1: Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289
- Grünsbach: Baugrund in leichter Hanglage (Grünlandblick Richtung Südosten) 0676/7822860
- Mainburg: Mariazellerstraße 68, Grdstk 46/6, 876 m<sup>2</sup> sonnige Hanglage, 0650/5124467

#### Wohnungen:

Posthof 2, Mariazellerstraße 4 - 6

Auskunft: Heimat Österreich, Frau Petra Zimmerl, 01/9823601-633 bzw. [www.hoe.at](http://www.hoe.at).

#### Beratungen:

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort.

Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder [www.noe-gestalten.at](http://www.noe-gestalten.at).

**Technische Beratung** durch Amtssachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St. Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau jeweils am 1. Mittwoch im Monat ab 8.00 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/DW 16 Ing. Andrea Stückler oder DW 15 Gottfried Luger

#### Wohnbauförderung

Nö Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) und [www.noe-wohnservice.at](http://www.noe-wohnservice.at).

### Info zur NÖ Bauordnung

**A** b 1. Februar 2015 wird die neue NÖ. Bauordnung zur Anwendung kommen. Wir werden Sie in den nächsten Ausgaben über die wesentlichsten Änderungen informieren.

**E**s wurde bei der Gemeinderatssitzung neue Förderrichtlinien für die energiesparende und emissionsmindernde Maßnahmen beschlossen.

Gefördert werden in Zukunft:

- Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Zusatzheizung
- Biomasseheizungen und Fernwärmeanschluss
- Wärmepumpen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung
- Photovoltaikanlagen

Die neuen Förderrichtlinien, die ab 1.1.2015 gelten, finden Sie ab 1.1.2015 auf der Gemeindehomepage unter [www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at) unter Bürgerservice.

### Wintersperre der Radwege

Für den Winter 2014/2015 wird von der Gemeinde wieder eine Wintersperre für die Radwege verordnet, wobei sich die Gemeinde bemüht, diese Wege auch im Winter zu räumen. Die entsprechenden Tafeln sind montiert. Bei Hauszufahrten, welche gleichzeitig auch als Radweg genutzt werden, sind keine Wintersperren vorgesehen.

### Pflichten der Anrainer in der kalten Jahreszeit

Geregelt ist dies in der Straßenverkehrsordnung 1960, im §93. Dort wird sinngemäß folgendes angeführt (auszugsweise):

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben die öffentlichen Gehsteige, Stiegen und Gehwege entlang Ihrer gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee oder Glatteis auch zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden (auch in einer Wohnstraße), so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Liegenschaftseigentümer von Gebäuden die an der Straße liegen, haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern dieser Gebäude entfernt werden.

Durch die genannten Arbeiten dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrahte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt und Anlagen für den Betrieb von Eisenbahnen, insbesondere von Straßenbahnen oder Oberleitungsomnibussen in ihrem Betrieb nicht gestört werden.

Wird jemand durch den Eigentümer mit der Schneeräumung verpflichtet, so tritt in einem solchen Falle der durch das Rechtsgeschäft Verpflichtete an die Stelle des Eigentümers.

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr  
verbunden mit einem Dankeschön für Ihr Vertrauen  
wünscht Ihr Malermeister samt Team**



**3202 Hofstetten-Grünau  
Baesbergstrasse 1a**

Tel: 02723/8673 Mobil: 0664/4424299  
[www.ktp.at/maler-graf](http://www.ktp.at/maler-graf)  
[malerei.graf@ktp.at](mailto:malerei.graf@ktp.at)

## Sitzungssteno

Sitzung am 25. November 2014

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 25. November 2014 beschlossen:

- Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015
- Neue Förderungsrichtlinien für energiesparende und emissionsmindernde Maßnahmen
- Die Festlegung des Grundpreises für die Neuparzellierung Römerfeld III mit € 65,-/m<sup>2</sup> exkl. Anschließungsgebühr
- Die Unterzeichnung der Zusatzvereinbarung mit der NÖVOG
- Der neue Pauschalbetrag für die Anschlusskosten der Wassergenossenschaft Grünsbach Mitte auf Grund der erhöhten Anzahl von Anschlusswerber
- Das Straßenbauprojekt Bahnhofstraße Teil II – Auftragsvergabe an die Firma STRABAG
- Die Vergabe für die Aufträge für den Bahnhofsumbau an

folgende Firmen:

- Baumeisterarbeiten – Fa. Lux & Sohn, Hainfeld
- Fliesenlegerarbeiten – Fa. Sumetsberger, Böhheimkirchen
- Bodenlegerarbeiten – Fa. Karner, St.Pölten
- Trockenbauarbeiten – Fa. Kronsteiner, Golling
- Maler- und Anstreicherarbeiten – Fa. Fischer, Ober-Grafendorf
- Gewichtsschlosserarbeiten – Fa. MPH, Hörsdorf
- Ein Vertrag mit der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau) betreffend Projekt „Ertüchtigung des Hochwasserschutzes an der Pielach, Projektgebiet 2, 2. Teil, KM 35,338 bis KM 36,165“ über die Benützung von Öffentlichem Wassergut zum Zwecke der Errichtung, des Betriebes und der Erhaltung von schutzwasserbaulichen Maßnahmen und Anlagen.
- Die Ausweitung der Aufgaben für die bestehende Arbeitsgruppe Neugestaltung Bahnhofsgebäude. Der Aufgabenbereich der Arbeitsgruppe wird ab sofort das gesamte Bahnhofsareal samt Parkplatz, Park, Straßenbereich und angrenzenden Grünflächen umfassen.

Neu in unserer Apotheke



**L'OCCITANE**  
EN PROVENCE

► 02723 77899



ZUM HEILIGEN GEORG  
PIELACHTAL APOTHEKE

Mariazeller Str. 13/5  
3202 Hofstetten-Grünau  
t. 02723 77899  
f. 02723 77899-11

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 08.00-12.00  
14.00-18.00  
Sa: 08.00-12.00

info@pielachtalapo.at www.pielachtalapo.at

Fragen Sie nach der **apOCARD**



## Güterwegebau

Werte Gemeindebürger!

Wie im Vorjahr angekündigt wurde am Güterweg Hartmann in Grünau ein schon sehr schadhaftes Teilstück unseres ca. 75 km umfassenden Güterwegnetzes saniert.



Die vom Land NÖ zugesicherte Förderung wurde bei diesem Projekt verbaut. Für 2015 ist dieselbe Höhe an Fördermittel eingeplant.

Eine schriftliche Zusicherung der schon mehrfach versprochenen Sonderförderung soll in nächster Zeit folgen.

Erst kürzlich wurde die Entschädigung aus dem Katastrophenfonds, für die Hochwasserschäden im Frühjahr diesen Jahres, ausbezahlt. Auch die Landwirtschaft war in zahlreichen Fällen betroffen (Hangrutschungen, Überschwemmungen und Güterwegsbeschädigungen)

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden, und wünsche allen Gemeindebürgern ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Tatkraft im Jahr 2015.

Eurer GGR Wilfried Gram

## Öffentliches Bauwesen

Liebe Gemeindebürgerinnen und Bürger!

Die Kälte zieht ins Land und es beginnt allmählich die Winterzeit. Eine Zeit, wo es früher dunkel wird, eine Zeit, wo auch das Bauwesen im öffentlichen Verkehr ruhiger wird, eine Zeit zum Zusammenrücken, eine Zeit um Rückschau zu halten, jedoch auch eine Zeit um die Bauvorhaben für das nächste Jahr zu planen.



### Rückschau:

- Asphaltierung der Straßenzufahrt zum Güterweg Hartmann
- Asphaltierung und Gestaltung des 1. Teiles der Bahnhofstraße
- Niveaugestaltung und Ausbesserungen in der „Römerfelderweiterung 2“
- Aushubarbeiten und Schotterung der Straße für die „Römerfelderweiterung 3“
- Kanaldeckelsanierung bei der Einfahrt „Am Brunnhof“
- Einbau von 2 Regen-Einlaufgittern in der Friedhofstraße, nahe Kreuzung Leebgasse
- Sämtliche Ausbesserungsarbeiten an Gehsteigen (Pflasterungen)
- Diverse Asphaltierungsarbeiten bei Hauseinfahrten und
- Asphaltierungen sämtlicher Rohrbruchkünnetten,
- sowie diverse Kleinarbeiten.

### Beschlossene Aufträge für das nächste Jahr:

- Am 12. Jänner 2015 wird mit dem Umbau des Bahnhofes begonnen
- Asphaltierung und Gestaltung des 2. Teiles der Bahnhofstraße

In diesem Sinne ein Dankeschön an all jene Personen, die Verantwortung mitgetragen haben, voran unserem Bürgermeister a. D. Josef Hösl, dem Ausschuss für Öffentliches Bauwesen, dem Gemeinderat, sowie dem gesamten Gemeindeteam. Bedanken möchte ich mich auch bei Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger, dass sie immer Verständnis für unsere Anliegen im öffentlichen Bauwesen entgegenbringen, d. h. **nur gemeinsam können wir etwas erreichen!**

Als Obmann des Ausschusses Öffentliches Bauwesen werde ich mich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass auch im Jahr 2015 weitere Bauvorhaben in unserer Gemeinde durchgeführt und im Gemeindebudget die erforderlichen Geldmittel bereitgestellt werden.

Ich wünsche Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger

**ein Frohes Weihnachtsfest,  
viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit  
für das Jahr 2015.**

Ihr  
GGR Gerald Kraushofer

## Umweltausschuss

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Geschätzte Gemeindebürger!



Wie schnell doch die Zeit vergeht, schon wieder ist ein Jahr fast vergangen.

Ich möchte euch darüber informieren, dass die Elektrotankstelle beim EKZ in Betrieb gegangen ist. Die Kosten dafür betragen rund 6000 Euro und der Strom den man dort erhält ist für alle natürlich kostenlos! Dies ist ein weiterer Beitrag zum Thema Umwelt- und Klimaschutz, welche immer wichtiger in unserem Leben werden. Für Anregungen und andere Ideen zu diesem Thema habe ich immer ein offenes Ohr für euch. Ich möchte mich auch an dieser Stelle bei meinen Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken!

In diesem Sinne wünsche ich euch von ganzem Herzen eine besinnliche Adventszeit, erholsame Ferien, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!

Ein Spruch noch: Gesundheit ist nicht alles, aber alles ist nichts ohne Gesundheit! Darum verbleibe ich wie immer mit den Worten: Bitte bleibts ma gxund!!!

Hochachtungsvoll eure GGR Tamara Schubert





d.adamczyk@gmx.at  
0676/580 53 04

**dominikadamczyk**  
OSTEOPATHIE & PHYSIOTHERAPIE

Berggasse 4, 3202 Hofstetten & Birkengasse 55, 3100 St. Pölten  
Ordination nach telefonischer Terminvereinbarung! (Hausbesuche möglich)

## Internationales Hofstetten Treffen 2015 in Hofstetten-Grünau

Von 5. – 7. Juni 2015 findet das Internationale Hofstetten Treffen wieder in Hofstetten-Grünau statt. Die Vorbereitungen laufen dafür auf Hochtouren:

Es werden zum Hofstetten Treffen 2015 ca. 800 Gäste aus der Schweiz und aus Deutschland nach Hofstetten-Grünau kommen. Da wir für diese Gäste Quartiere benötigen, ersuchen wir wieder um Zurverfügungstellung von Privatquartieren. Anmeldungen nimmt das Gemeindeamt unter 02723/8242-0 oder DW 14 schon jetzt gerne entgegen.

Es wurden bereits einige Programmpunkte fixiert: So werden am Freitag, den 5. Juni die Highlights im Festzelt spielen

Am Samstag, den 6. Juni findet der Sternmarsch statt und im Anschluss werden die Edlseer das Festzelt unterhalten.

In der nächsten Gemeindezeitung werden wir weitere Details über dieses Großereignis veröffentlichen.



Das Organisationsteam Hofstettentreffen 2015

1. R.: Melanie Scholze-Simmel, Bgm. a. D. Josef Hösl, Gerald Kraushofer, Christina Toberer
2. R.: Thomas Dirnberger, Margit Grubner, Alexander Scholze-Simmel, Rosina Winter, Gottfried Luger
3. R.: Harald Winter, Karl Donner, Walter Bugl, Vzbgm Wolfgang Grünbichler, Günther Graßmann

Nicht am Foto: Hannes Enne, Alois Kaiser

Die ÖVP Hofstetten-Grünau und die Firma Cleanaway spendeten je € 1.000,- für die Jugendarbeit der Union Hofstetten-Grünau.

Beim Heimmatch am Samstag, den 4. Oktober 2014 überreichten Bgm. Josef Hösl und ÖVP Obmann Vzbgm. Arthur Rasch für die ÖVP Hofstetten-Grünau und Hans-Peter Praxmarer, Geschäftsführer der Firma Cleanaway an UHG Jugendleiter Manfred Fink die Schecks.

Die Union Hofstetten-Grünau bedankte sich bei den Gönnern ganz herzlich für die Unterstützung für die Jugendarbeit.



### BürgerINFO

Während den Weihnachtsfeiertagen sind wir gerne für Sie da. Am 2. und 5. Jänner 2015 gibt es jedoch keine Amtsstunden.

Achtung Terminverschiebung die Sprechstunden des KOBV verschieben sich vom 2. Jänner 2015 auf 9. Jänner 2015.

„Unser Pielachtal – unsere Zukunft“

4. 12. - Dirndltal tagte in Vorstandssitzung

Zu einer Vorstandssitzung wurden am Donnerstag, 04. Dezember die Talbürgermeister und Interessensvertreter aus dem Pielachtal nach Weinburg gebeten. Kurz vor den Gemeinderatswahlen stehen auch andere wichtige, talübergreifende Projekte in den Gemeinden an. Die Regionalplanungsgemeinschaft beschloss unter anderem, bei der Landesausstellung in Laubenbachmühle einen Informationsstand einzurichten. Ziel ist es, den Touristen und Interessierten eine qualitative Anlaufstelle bezüglich Informationen zum Tal, Nächtigungsmöglichkeiten und regionalen Produkten zu geben. Die Infostelle wird während der ganzen Landesausstellungszeit besetzt und von den Talgemeinden finanziert. Weiters wurde eine wichtige Jubiläumsveranstaltung besprochen. Anlässlich 20 Jahr Regionalplanungsgemeinschaft (Gründung des Vereins 1994) findet am 14. Jänner die Jubiläumsveranstaltung „Unser Pielachtal – Unsere Zukunft“ statt. Die Erfolgsgeschichte beeindruckt auch Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der bereits seine Teilnahme bestätigt hat. Die Bürgermeister äußerten auch den Wunsch, die Suchtpräventionsgruppe Pielachtal in einer eigenen Veranstaltung am 27. Februar einzuladen und sich ausdrücklich bei diesen zu bedanken. Ihre Projekte und ihre Leistungen sollen vor den Vorhang geholt werden und der Bevölkerung und dem angefragten LR Karl Wilfing präsentiert werden. Suchtverhalten beginnt bei den Jüngsten, deshalb ist eine dementsprechende Gesundheitsförderung im Pielachtal von großer Bedeutung. Die gemeinschaftliche Arbeit ist den Bürgermeistern auch vor den Wahlen wichtig, und zeigte seine Erfolge durch die vielen bisherigen Projekte.



Rückfragehinweis:

Melanie Scholze-Simmel, Kleinregionsmanagerin  
Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal  
A-3204 Kirchberg/Pielach, Schloßstraße 1  
Tel: +43-(0)2722-7309-25, Fax: +43-(0)2722-67880  
[m.scholze-simmel@pielachtal.info](mailto:m.scholze-simmel@pielachtal.info)  
[www.pielachtal.info/kleinregion-pielachtal](http://www.pielachtal.info/kleinregion-pielachtal), [www.dirndltal.at](http://www.dirndltal.at)



Sitzend v.l.: Mag. Karin Peter (Kleinregionsbetreuerin), Obmann Bgm. Anton Gonaus, Melanie Scholze-Simmel  
Stehend v.l.: Elfriede König, GGR Gottfried Auer, Bgm. Peter Kalteis, Bgm. Kurt Wittmann, Bgm. Franz Größbacher, Bgm. Anton Grubner, Bgm. Ernst Kulovits, GGR Wolfgang Grünbichler  
© Regionalbüro Pielachtal

MFB

3233 Kilb Mallau 24  
0 27 48 / 200 67 Fax DW 76  
[www.mf-boeden.at](http://www.mf-boeden.at)  
[kontakt@mf-boeden.at](mailto:kontakt@mf-boeden.at)

böden & more

Dekoware  
**-10 %**  
Gültig bis  
10.1.2015

Frohe Weihnachten  
wünscht Ihr  
**MFB - Team** ★

**PARKETTE, DIELEN, DESIGNBÖDEN, TREPPENBELÄGE**  
**TEPPICHBÖDEN, PARKETTSANIERUNG**  
**TERRASSENBÖDEN - PLENERA** ★  
**ALLES UMS FENSTER –SONNEN-SICHTSCHUTZ** ★  
**HEIMTEXTILIEN – TRENDS WIE WELLENVORHANG**  
**MÖBELSTOFFE - POLSTERUNG** ★  
**TAPETEN**  
**SCHLAFSTUDIO – NEUHEIT – GELTEX MATRATZE**  
**BETTWAREN – BETTWÄSCHE - FROTTIERWARE**

»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«

**VERMESSUNG SCHUBERT**  
[www.schubert.at](http://www.schubert.at)

**Vermessung und mehr ...**  
kompetent. effizient. punktgenau.

**Grundstücksvermessung**

- . Grundteilungen:
- . Bauland und Grünland
- . Grenzkataster
- . „Intelligente“ Parzellierungen
- . Grenzfeststellungen
- . Sachverständigen-Gutachten

**Liegenschaften**

- . Gebäude-Bestandsvermessung:
- . Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung
- . Liegenschafts-Management
- . Facility Management
- . Laserscanning

**Ingenieurvermessung**

- . Vermessung am Bau
- . GPS-Präzisionsvermessung
- . Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- . Leitungs-Dokumentation
- . Geo-Monitoring
- . Tunnelvermessung

[vermessung@schubert.at](mailto:vermessung@schubert.at) | [www.schubert.at](http://www.schubert.at)

**ST. PÖLTEN** Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0  
**Amstetten** Tel. +43 (0)7472/61 203  
**Krems/Donau** Tel. +43 (0)2732/85 760  
**Neulengbach** Tel. +43 (0)2772/52 133  
**Ybbs/Donau** Tel. +43 (0)7412/55 483

# Constantia Teich – Karriere mit Lehre

Schoko, Kaugummi und Co – von uns kommt die Verpackung.



Wir produzieren **flexibles Verpackungsmaterial** für Jogurt, Schokolade, Kaffee, Kaugummi, Süßigkeiten, für unsere Haustiere die Tiernahrungsschalen und noch vieles mehr. Damit beliefern wir unsere internationalen Kunden weltweit.

Seit über 40 Jahren bilden wir in unserem Unternehmen Lehrlinge aus und bereiten sie optimal auf ihre Aufgaben vor. Neben der fachlichen Ausbildung bieten wir

- Persönlichkeitsentwicklung und Teambuilding (spezielles Lehrlingsprogramm)
- Interne Schulungsangebote wie Sprachkurse
- Prämien für Engagement und gute Leistungen in der Berufsschule
- Betriebliche Gesundheitsförderung (z. B. geförderte Mitgliedschaft in ausgewählten Fitness-Studios, Werkskantine mit Zuschuss für Mittagessen, etc.)

Nach Abschluss der Lehre bleiben Lehrlinge mehrheitlich im Unternehmen und nutzen die Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung für weitere Karriereschritte bei Constantia Teich. Innerhalb des Konzerns der Constantia Flexibles ([www.cflex.com](http://www.cflex.com)) sind auch internationale Einsätze möglich.

## Welche Berufe kannst du bei uns erlernen?

**ElektrotechnikerIn/  
Anlagen- und Betriebstechnik/  
Automatisierungs- und  
Prozessleittechnik**

Lehrzeit: 4 Jahre



**MetalltechnikerIn/  
Maschinenbautechnik**

Lehrzeit: 3,5 Jahre



**ChemielabortechnikerIn**

Lehrzeit: 3,5 Jahre



**Industriekaufrau/-mann**

Lehrzeit: 3 Jahre



**IT-TechnikerIn**

Lehrzeit: 3,5 Jahre



### Informationen

- An zwei Schnuppertagen kannst du dir einen guten Einblick in ein für dich interessantes Berufsbild verschaffen.
- Weitere Informationen über unser Unternehmen und unsere Lehrlingsausbildung findest du unter [www.teich.cflex.com](http://www.teich.cflex.com)
- Solltest du noch Fragen haben, wende dich bitte an Frau Labenbacher entweder per e-mail: [Petra.Labenbacher@teich.cflex.com](mailto:Petra.Labenbacher@teich.cflex.com) oder per Telefon: 02747 700 320
- Bewerbungen schickst du bitte an Frau Labenbacher unter [bewerbung@teich.cflex.com](mailto:bewerbung@teich.cflex.com)

# Volkshochschule



## Das war unser Herbstsemester 2014!

Ein durchwegs erfreuliches, wenn nicht eines unserer besten VHS Jahre neigt sich wiederum dem Ende zu. Waren es im Frühjahr die Imkerkurse wurden wir im Herbst vom Zuspruch zu den Alternativen Kochkursen wie Vollkorn, Vegan, Ayurvedisch und Buchweizen Hirse und Co. überrascht, aber auch bestätigt als Bildungseinrichtung auf die aktuellen Themen zu setzen. Die Kooperation mit der Weinviertler Kräuterakademie, welche eine mehrjährige Ausbildung zum Kräutermeister bei uns anbietet, zeigt auf Grund des großen Teilnehmerinteresses als Volltreffer. Drei Yoga- und drei Pilates Kurse parallel weisen uns in dieser Sparte, dank der tollen ReferentInnen, in der Region als Hochburg aus. Zwei Yogakurse und ein Englischkurs werden vormittags geführt und geben eine Richtung vor, welche wir vor einiger Zeit als unmöglich erachtet hätten.

Kein besonderes Glück hatten wir mit unseren Vorträgen. Cuba wurde vom Mitveranstalter Hr. Christian Lick kurzfristig abgesagt und die beiden Vorträge Natur im Garten mit DI Werner Gamerith sowie Mag. Natalia Ölsböck „Ich – einmal anders“ hatten unserer Meinung ein zu geringes örtliches Interesse hervorgerufen obwohl sie vom Inhalt zu den besten in der Geschichte der VHS Pielachtal gehörten.

Schwimmkurse für Vorschulkinder sind beinahe 10 Jahre ein Dauerbrenner. Ein Dank den engagierten SchwimmlehrerInnen der Österr. Wasserrettung Petra Kargl und Nina Prack.



Schwimmkurs Kargl

Spenden für Hochwassergeschädigte durch VHS Zumba-TrainerInnen Dr. Jana und Mag. Gio Fischer  
Unsere beiden TrainerInnen reagierten prompt auf die Hochwasserkatastrophe am 16. Mai in Hofstetten-Grünau und organisierten im Anschluss an die ausgelaufenen Zumba Kurse

einen zusätzlichen Zumba Charity Kurs wobei eine Summe von über 400,- Euro für Hochwassergeschädigte aus den Teilnehmerspenden gesammelt wurde. Dankeschön!



Dr. Jana und Mag. „Gio“ Fischer in der Mitte des Bildes

Besonders erwähnenswert war die große Teilnehmerzahl am Kurs „Steuern sparen – aber richtig mit unserer örtlichen Steuerberaterin MMag. Anita Himmelsberger, welche dafür kein Honorar verlangte und die Einnahmen der VHS Pielachtal zu Gute kamen. Ein besonderer DANK seitens des VHS Pielachtal.



MMag. Anita Himmelsberger

Eingeladen sind Sie zur Kooperationsveranstaltung mit der NÖGKK im Frühjahrssemester 2015 welche in Form eines Abnehmkurses „Schlank mit der NÖGKK“ am Donnerstag den 26. Februar um 18.00 Uhr beginnt.



Für das Frühjahrssemester sind wir, dank Bewährtem und Neuem, sehr zuversichtlich und freuen uns auf unser Kursprogramm, welches in der Druckversion spätestens am 28. Jänner 2015 (eventuell eine Woche vorher) als Beilage in den Bezirksblättern, in die Haushalte gelangt. Unsere online Version wird dementsprechend vorher, so um den 20. Jänner 2015 unter [www.vhs-pielachtal.at](http://www.vhs-pielachtal.at) abrufbar sein.

Für Auskünfte steht Ihnen nach wie vor unser VHS Team unter 02723/8242 - DW 10, 11 oder 15 zu Verfügung

Ihr VHS Leiter Gottfried Luger



# Der Raiffeisen (Mehrwerte) Zins

## Sparen – die solide Basis für Ihren Vermögensaufbau

Raiffeisenbank  
Region St. Pölten



Bankstelle Hofstetten



Welche Pläne Sie haben und welches Sparziel Sie auch verfolgen, ob Sie für eine größere Investition, die Ausbildung Ihrer Kinder sparen oder im Rahmen Ihrer finanziellen Möglichkeiten die beste Vorsorge treffen wollen. Bei uns finden Sie für jedes Bedürfnis das passende Produkt. Hier geben wir Ihnen einen Vorgeschmack auf die vielfältigen Angebote in diesem Bereich.

wir der finanzielle Nahversorger und durch unsere flexiblen Beratungszeiten nach Kundenwunsch verfügbar

### Verankert in der Region

Wir sind Partner der regionalen Wirtschaft, fördern die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen, damit bleibt und arbeitet das Geld in der Region

### Raiffeisen Sparbuch

Der Klassiker, egal ob mit variabler Kondition, mit Einmaleinzahlung und garantiertem Zinssatz oder mit regelmäßiger Ansparung und zusätzlicher Prämie

### Online Sparen

Bequemer geht's nicht. Profitieren Sie per Mausklick von attraktiven Konditionen und der komfortablen Online-Verwaltung Ihres Sparguthabens

### Wohnbausparen

In nur sechs Jahren legen Sie den Grundstein für die Verwirklichung Ihrer Wünsche und das mit staatlicher Förderung

### Versicherungssparen

Monatlich ansparen für eine lebenslange, garantierte Pensionszahlung, um den heutigen Standard auch in der Pension zu sichern, auch Einmalauszahlung möglich

### Fondssparen

Mit regelmäßigen Beiträgen und individueller Laufzeit zum gewünschten Sparerfolg je nach Anlagentyp und Risikoneigung die passende Fondszusammensetzung

### Kassenobligationen

Für einen fixen Betrag - bei definierter Laufzeit - erhalten Sie jährlich fixe Zinszahlungen und am Ende Ihr Kapital zurück

### Raiffeisen Mehrwerte – davon profitiert auch die Region

Zusätzlich zum Geldzins bei unseren Spar- und Vorsorgeprodukten profitieren Sie bei uns noch von vielen weiteren Vorteilen. Denn die Förderung der örtlichen Wirtschaft und die Entwicklung der Region sind seit mehr als 125 Jahren zentrale Elemente der Raiffeisen-Kultur. So werden zum Beispiel Einlagen vorrangig für Kredite an Unternehmen und Private in der Region vergeben. Und auch bei Veranlagungen setzt Raiffeisen auf Nachhaltigkeit. Hier unser (Mehrwerte) Zins:

### Stärke durch Sicherheit

Die Spareinlagen unserer Kunden sind - neben der gesetzlichen Einlagensicherung - durch die Raiffeisen-Kundengarantiegemeinschaft zusätzlich abgesichert

### Vielfältige Erlebnis-Kultur

Wir engagieren uns nachhaltig für Vereine, Institutionen und Schulen in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung und Soziales und fördern dadurch Regionalität und das Zusammenleben

### Mehrwert durch Kundennähe

Durch unser dichtes Bankstellennetz sind



### Jetzt neu:

Zielsparen mit der "Raiffeisen Meine Bank" App und Wünsche schneller erfüllen.

### Höchste Beratungsqualität

Stetes Investment in die Ausbildung unserer Mitarbeiter sichert kompetente Beratung zu komplexen Finanzthemen

Egal ob Sie schon sparen oder nicht, jetzt ist der richtige Zeitpunkt für ein Gespräch. Gerne zeigen wir Ihnen alle Möglichkeiten und gemeinsam finden wir für Sie die



Robert Moser  
Tel.: 05-95005-8273  
robert.moser@rbstp.at

passende Anlagestrategie. Profitieren Sie von unseren attraktiven Angeboten, Sicherheit für Ihr Geld und marktgerechte Konditionen sind dabei eine Selbstverständlichkeit.



# MULTIMEDIATHEK media & more **mmt** - die aktuellste Bücherei des Tales

## Weihnachtszeit – Lesezeit

Nachdem die Abende länger werden ist auch wieder Zeit für den einen so richtig dicken Schmöker. Als aktuellste Bibliothek des Tales haben wir zahlreiche Bestseller und Neuerscheinungen als Ihr „NAHVERSORGER“ in Sachen Bildung und Wissensvermittlung für Sie eingekauft. Weitere Neuheiten und was sonst noch los ist, erfahren Sie wie immer unter [www.mmt-hofstetten.bvoe.at](http://www.mmt-hofstetten.bvoe.at). Ein großer Dank gilt hier wiederum dem MMT-Team für die Auswahl der Medien und deren Einarbeitung sodass diese verleihfähig sind. Diese Arbeiten wären seitens des Trägers Gemeinde ohne die vielen unbezahlten, freiwilligen Arbeitsstunden des MMT Teams nicht möglich. Ein großer Dank dem MMT Team

### Bilderbuchkino samt Klassenbesuche im Lesemonat Oktober

Im Rahmen der Aktion Österreich liest- Treffpunkt Bibliothek konnten wir sämtliche Klassen der Volksschule, wie auch schon in den letzten Jahren, in der MMT begrüßen. Elisabeth Kendler und Karin Fahrnberger begeisterten mit ihren Buchvorstellungen und führten das bereits traditionelle Gewinnspiel durch wobei es jeweils einen Klassensieger, eine Klassensiegerin gab. Weiteres finden Sie auf unserer website [www.mmt-hofstetten.bvoe.at](http://www.mmt-hofstetten.bvoe.at).

Wir freuen uns immer wieder über die gute Zusammenarbeit mit der Schule und das große Interesse der Schüler und Schülerinnen an unserem Angebot.

Das Team der MMT gratuliert allen Gewinnern und Gewinnerinnen unserer diesjährigen Verlosung und wünscht noch viele aufregende und anregende Lesestunden.



### Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek!

Zum Auftakt von "Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek" gab es bei uns eine kleine Einführung in das Abenteuer Geocaching für die SchülerInnen der 4. Klassen! Danke dass alle so begeistert mitgemacht haben!



#### Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt eingekauft werden.

**Geöffnet am:** Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9 bis 12 Uhr. Tel. 02723/8242/32. [www.mmt-hofstetten.bvoe.at](http://www.mmt-hofstetten.bvoe.at). Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: [mmt-hofstetten@ktp.at](mailto:mmt-hofstetten@ktp.at)

#### Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

*Ihr MMT Team wünscht friedliche  
und frohe Festtage und ein freudiges Jahr 2015*

## Lesung Loisi Secnicka und Buchpräsentation

Sehr gut besucht war die Lesung und Buchpräsentation von Loisi Secnicka am 1. Advent Samstag im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau. Die beliebte Pielachtaler Mundartdichtern las aus ihrem neuen Buch „I scho wieda und wurde von den Volksliedinterpreten Heinrich Leb und Karl Widhalm musikalisch begleitet. Die begeisterten Zuhörer wurden zum Mitsingen verführt sodass dieser Nachmittag ein Erlebnis der besonderen Art wurde. Bei Wein und Brötchen wurde viel gelacht und einige Geschichten zum Nesten gegeben.

Résumé: Eine Adventveranstaltung wie diese um 16.00 Uhr ist genau für unsere Senioren und Pensionisten wie wir in den dankbaren Gesichtern lesen konnten, gemacht.



## Wir halten die gängigsten Zeitschriften für Sie bereit

wie GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Abenteuer & Reisen, Ausflug & Urlaub, P.M. magazin, WUFF das Hundemagazin, Gesundheit, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen Medizin aktuell, Servus, Fratz und Co und für Kinder auch Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Wer will, wer kann, wer möchte der, die NÄCHSTE sein??

## Heidi Lobinger auf dem Weg zu Bibliothekarin

Wir freuen uns sehr, dass unsere Mitarbeiterin Heidi Lobinger mit dem Ausbildungskurs für ea. Bibliothekarinnen am Bildungsinstitut für Erwachsenenbildung begonnen hat. Nach eineinhalb Jahren, 3 Modulen und Projektarbeit werden wir sicherlich an dieser Stelle vom Prüfungserfolg berichtet können. Alles gute Heidi



## Neue Lesegutscheine

Besonders stolz sind wir auf unsere neuen Lesegutscheine (1 Jahr Gratislesen), welche gerade rechtzeitig zur Weihnachtszeit von unserer Web-Designerin Susanne Nast gestaltet wurden. Diese eignen sich bestens als Geschenk für **Weihnachten, Kinderparty, Geburtstage oder andere Anlässe**. Aufmerksam machen wollen wir auch auf unsere Hörbuch- und DVD-Gutscheine, welche die neuen Medien beinhalten.



Und nun zu unserem Anliegen welches wir auf diese Weise an den Gemeinderat nochmals richten. Über Jahre sind die verantwortlichen PolitikerInnen unserer Gemeinde auf die Platznot in unserer Bücherei aufmerksam gemacht worden. Wir sind die kleinste Bibliothek im Pielachtal. Es gab auch schon Zugeständnisse und wir wurden bei Erweiterung des Bürger- und Gemeindezentrums eingepplant. Ein funktionaler Zubau war das Ergebnis mit dem das Team der MMT gut leben kann. Jedoch was ist wenn die BGZ Erweiterung nicht stattfindet, müssen dann die Kinderwägen in der Halle stehen und die Mütter ihre Kleinkinder..., oder Schulklassen mit 20 Kinder und mehr können nicht versorgt werden und dank des tollen Zuspruchs unserer LeserInnen haben wir die mit Abstand meisten Ausleihen

und damit die meiste Besucherfrequenz im Tal. Dies alles auf beengten Raum wir unsere LeserInnen dies immer wieder feststellen. Wir ersuchen die Parteien, welche zur Wahl antreten, die Erweiterung der Multimediathek in Ihr Programm für die kommende Legislaturperiode aufzunehmen und so unserer Bevölkerung eine zeitgemäße Kulturvermittlungsstelle samt dazugehörigem Zentrum für Lesekompetenz zu bieten. Wir wünschen dem neuen Gemeinderat auf dieser Weise alles Gute und ein gedeihliches Zusammenarbeiten zum Wohle der Leseförderung und Wissensvermittlung.

Ihr MMT Team

# Auf den Spuren der Vergangenheit

## 30 Jahre Heimatsforschung Hofstetten-Grünau

Folge 70



Die Heimatsforschung Hofstetten-Grünau besteht seit 1984. Damals gaben Franz Heuer und Gerhard Hager einen Marterlführer heraus. Aus diesen heimatkundlichen Arbeiten entwickelte sich die Heimatsforschung Hofstetten-Grünau.

Die Ziele der Heimatsforschung sind die Erforschung vergangenen Geschehens, die Bewahrung von Traditionen, die Herausgabe von heimatkundlichen Büchern und Texten, die Gestaltung von Ausstellungen, Hilfestellungen bei Forschungen und die Führung eines heimatkundlichen Archivs.

Mittlerweile konnten 40 Bücher und Schriften herausgegeben werden. Bestens bekannt sind der Kirchenführer der Pfarrkirche in Grünau mit eingeschlossenem Marterlführer, Heimgekommen, Dalebt – zugheart – aufgeschrieben, So koch ich meine Pfarre ein, Meine zweite Heimat, ...

Auch zahlreiche Ausstellungen wurden gestaltet. Im Jahre 1986 hieß die Ausstellung „Wie es früher war“ und zeigte mehr als 1500 Fotos von Hofstetten-Grünau. Von den vielen Ausstellungen sind noch zu erwähnen: 100 Jahre Pielachthalbahn (1998), Der Kogel ruft! (2002), ...

Dieser Artikel im Gemeindegazette von Hofstetten-Grünau ist der 70. ganzseitige Artikel zu einem heimatkundlichen Thema. Das heißt, dass seit mehr als 17 Jahren laufend Beiträge erscheinen.

Durch diese Aktivitäten wurde das Heimatbewusstsein in Hofstetten-Grünau stark gefördert. Heimatkundliche Gegenstände, Schriften, Tradition werden wieder verstärkt geschätzt, gepflegt, aufbewahrt.

Die Heimatsforschung führt ein heimatkundliches Archiv. Somit können viele Dinge, die für die Geschichte unserer

Gemeinde bedeutsam sind, aufbewahrt werden. Immer wieder überlassen Bewohner unserer Gemeinde der Heimatsforschung Fotos, alte Werkzeuge, altes Schrifttum etc., um es der Nachwelt zu erhalten.

Rechtlich gesehen ist die Heimatsforschung ein Teil der Dorferneuerung von Hofstetten und Grünau. Geleitet wird die Dorferneuerung von Obmann Karl Grubner. Leiter der Heimatsforschung ist seit Bestehen Gerhard Hager.

In den letzten Jahren haben heimatkundliche Forschungen allgemein zugenommen. Viele Leute legen einen Familienstammbaum an, betreiben Haus- und Hofforschung.

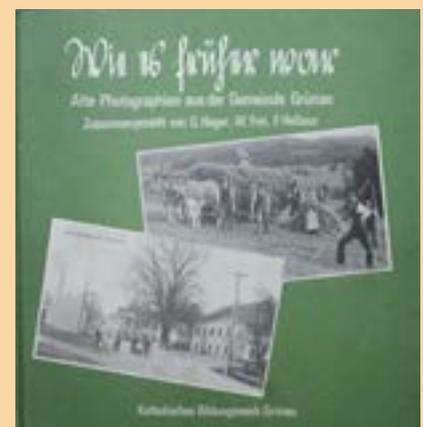
Inzwischen wurden manche Archive online gestellt. Somit ist es etwas leichter, die Geschichte zu erforschen. Auf der Homepage der Heimatsforschung ([www.heimatsforschung.at](http://www.heimatsforschung.at)) finden Sie einige interessante Links zur Heimatsforschung. So sind auch die Pfarrmatriken von Grünau online zugänglich (wobei jedoch die letzten 100 Jahre aus Datenschutzgründen gesperrt sind).

Es gibt natürlich einige Projekte an denen wir gerade arbeiten. Im Augenblick wird von einem pielachtalweiten Team an einer Neuauflage unseres Mundartbuches (stark erweitert, sehr überarbeitet, in einem neuen Format) gearbeitet. Es sollte im Frühjahr 2015 erscheinen.

Hauptschwerpunkt unserer Arbeit ist weiter die Archivierung und Katalogisierung von Fotos, Dokumenten, Urkunden, ... aus Hofstetten-Grünau.

Somit danken wir für die gute Zusammenarbeit mit den Vertretern unserer Marktgemeinde und allen Bewohnern und Interessierten. Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit, damit unsere Vergangenheit weiter erforscht werden kann. Auf dieser Vergangenheit baut unsere Zukunft auf.

Anlässlich des 30 jährigen Bestehens der Heimatsforschung Hofstetten-Grünau findet derzeit im BGZ eine große Ausstellung von alten Fotografien aus Hofstetten-Grünau statt. Mit einer tollen Vernissage wurde die Ausstellung Ende Oktober gestartet. Der Titel der Ausstellung lautet genau so wie das erste erfolgreiche Fotobuch, das 1986 herausgegeben wurde: „Wie es früher war“.



Als besonderes Geschenk für die Bevölkerung und die Heimatsforschung selber ist ein neues Buch erschienen. Das Buch heißt „Vorgestern – gestern – heute“. Enthalten sind mehr als 100 sehr interessante alte Aufnahmen von Hofstetten-Grünau. Das älteste Foto stammt aus dem Jahr 1894. Zu sehen sind viele Gebäude, Ortsansichten, Straßenzüge. Jedem alten Foto steht eine heutige Ansicht gegenüber - möglichst vom selben Standort aus aufgenommen.



Erhältlich ist das neue Buch (es kostet 22,- Euro) bei der Heimatsforschung, bei der Raiffeisenbank in Hofstetten-Grünau und in der Gemeindeverwaltung Hofstetten-Grünau.

**TIERARZT****Michael Pachlinger****Fit durch den Winter**

Die kalte Jahreszeit ist auch für unsere Haustiere eine „schwierige“ Zeit. Einige Dinge können Sie als Tierhalter aber für Ihren Liebling tun:

Die kalten Temperaturen machen der Haut auf den Pfoten zu schaffen, sie wird spröde und rissig. Hier können Krankheitserreger und Streusand eindringen. Salz kann zu bösen Entzündungen führen. Daher sollte man die Pfoten vor dem Gassi gehen mit einer Fettsalbe behandeln. Zu Hause werden die Pfoten mit lauwarmem Wasser gewaschen und bei Be-

darf nochmals eingecremt. Schneefressen macht vielen Hunden Spaß. Häufig sind jedoch Infektionen von Magen-Darmtrakt, Rachen- oder Mandelentzündungen die Folge.

Die Hunde zeigen z.B. Durchfall, Erbrechen, Speicheln, Würgen, Husten und Fieber. Man sollte Hunde daher vom Schneefressen ablenken. Keinesfalls mit Schneebällen spielen, das animiert Hunde noch zum Schneefressen.

Verkühlen können sich auch unsere Haustiere. Bei Kälte ziehen sich außen am Körper liegenden Blutgefäße zusammen, damit keine Wärme verloren geht. Es fehlen in diesem Bereich die im Blut befindlichen Antikörper, der Körper ist angreifbar. Meist kommen als erstes Viren, die Nase rinnt. Es können Bakterien dazukommen, sie verursachen eitrigen Schnupfen. Die Tiere niesen, bekommen schwer Luft (Nase mit Sekret verklebt) und wollen oft nicht Fressen.

[www.tierarzt-pachlinger.at](http://www.tierarzt-pachlinger.at)



Maschinenring St. Pölten, Keltnerstraße 11, 3100 St. Pölten

**Der Maschinenring  
wünscht allen Partnern  
einen besinnlichen Advent**



**Maschinenring**

**Die Profis  
vom  
Land**

**POLIZEI**

**Rabenstein/  
Pielach**

**Brand**

**B**randrauch - die vielfach unterschätzte tödliche Gefahr! Heimrauchmelder und Feuerlöscher können Leben retten. Viele Brandopfer im privaten Bereich könnten verhindert werden, wenn in den Wohnhäusern und Wohnungen Heimrauchmelder und Feuerlöscher installiert bzw. vorhanden wären. Die meisten Brandopfer kommen nicht durch die Flammen, sondern durch den Brandrauch ums Leben. Durch die Installation eines Heimrauchmelders wird ein Brand frühzeitig automatisch erkannt und ermöglicht das rechtzeitige Verlassen des Gefahrenbereiches, die frühzeitige Alarmierung der Einsatzorganisationen oder sogar das Löschen des Brandes. Das Bekämpfen von Bränden setzt das Vorhandensein eines entsprechenden Feuerlöschers und Kenntnisse über den Umgang damit voraus. Über die Bedienung derartiger Geräte sollte man sich daher bereits bei der Anschaffung informieren, das Gerät selbst griffbereit montieren und spätestens alle zwei Jahre die Funktionsbereitschaft durch einen Sachkundigen überprüfen lassen.

Nähere Auskünfte über Heimrauchmelder und Feuerlöscher erhalten Sie bei Ihrer Feuerwehr oder bei den Landesstellen für Brandverhütung.

**Frohe  
Weihnachten  
und einen  
guten Rutsch  
ins neue Jahr!**

**CAFÉ und GASTHAUS  
E. & H. MENTIL**



**KIRCHENPLATZ 2  
3202 HOFSTETTEN - GRÜNAU  
TEL: 0660 / 8210 899**

## Tage der offenen Ateliers 2014

Am 18. und 19. Oktober öffneten auch Margareta und Helmut Kargl ihr Atelier in der Konvalinastraße. Trotz wunderbarem Wanderwetter zogen es sehr viele Kunstbegeisterte vor, die beiden Künstler zu besuchen. In sehr lockerer und gemüthlicher Atmosphäre konnten die Werke von Margareta, Bilder in Aquarell - Acryl - Öl, sowie bemaltes Glas und Porzellan, bewundert werden. Helmut zeigte seine Fotos, wo Ansichten von Hofstetten dabei waren, aber auch Natur- und Makroaufnahmen die Wände zierten. Beide Künstler waren überaus zufrieden mit dem Besuch.



Im Atelier von Helmut und Margareta Kargl (mit Bild in der Hand) fanden sich zahlreiche Kulturinteressierte Gäste ein. So auch Edeltraud Traxler, Julian und Hermi Schrey, Herta Preiss und Erwin Traxler.

## Erfolgsgeschichte 20 Jahre kleinregionale Zusammenarbeit im Pielachtal

Als einer der ersten Regionen in Niederösterreich setzt das Pielachtal auf eine Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg. Von der Dirndl zur Landesausstellung – Erfolge die nur gemeinsam erreicht werden können.

Was mit zwei Schlagworten Dirndl und Landesausstellung kurz und bündig beschrieben wird, ist mit starkem Zusammenhalt, intensiver Arbeit und jahrelanger nachhaltiger Regionalentwicklung verbunden. Die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg startet im Pielachtal im Jahr 1994 mit der Erstellung eines kleinregionalen Entwicklungskonzeptes sowie der Gründung des Vereines Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal.

Zur Umsetzung der kleinregionalen Ziele und Strategien wurde im Jahr 1995 das Regionalbüro Pielachtal eingerichtet. In allen Bereichen wie Natur und Umwelt, Regionale Identität und Marketing, Wirtschaft und Landwirtschaft, Gesundheit und Soziales sowie Tourismus und Regionskultur wurden von PielachtalerInnen viele Ideen geboren und vorbildliche Projekte umgesetzt.

„Der Entschluss der Pielachtal-Bürgermeister vor 20 Jahren, die Zusammenarbeit zu intensivieren und die Regionalplanungsgemeinschaft zu gründen, wurde zur Erfolgsgeschichte für unser Pielachtal, unser Dirndltal. Viele Projekte konnten erfolgreich initiiert sowie umgesetzt und dafür beträchtliche Fördermittel von EU, Land und Bund ins Pielachtal geholt werden“ so **Bürger-**



**BLUMEN.FEE**  
Michi Hollaus & Team  
Tel.: 0664/160 47 89 • [www.blumenfee-michi.at](http://www.blumenfee-michi.at)

- Brautfloristik
- Trauerbinderei
- Schnittblumensträuße und Gestecke zu den 4 Jahreszeiten

Hauptgeschäft	Filiale
<b>Hofstetten:</b> Gewerbepark 30 3202 Hofstetten/Grünau T: +43 (0)2723/785 80 <a href="mailto:michi.blumenfee@kstp.at">michi.blumenfee@kstp.at</a>	<b>Ober-Grafendorf:</b> Hauptstraße 28 3200 Ober-Grafendorf T: +43 (0)2747/219 30
<b>Öffnungszeiten:</b> Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr Sa 8:00 – 12:00 Uhr	<b>Öffnungszeiten:</b> Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Meisterbetrieb  
**Blumen von Herzen**

meister Ök. Rat Anton Gonaus, seit Beginn aktiver Obmann der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal.

Anlässlich der **20 Jahre kleinregionale Zusammenarbeit** im Pielachtal findet am **15. Jänner 2015 um 19:00 Uhr in der Kirchberghalle** eine Jubiläumsveranstaltung statt. Dazu sind alle PielachtalerInnen herzlich eingeladen. Zu Gast ist Dr. Franz Schellhorn von der Agenda Austria der mit seinem Referat einen Input zur wirtschaftlichen Entwicklung in Österreich und Regionen liefert. Die BesucherInnen erwarten ein kurzer Rückblick zu den letzten 20 Jahren sowie ein Ausblick zu zukünftigen Themen und Projekten. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter [regionalbuero@pielachtal.info](mailto:regionalbuero@pielachtal.info) oder 02722/7309-25 erbeten.

Regionalbüro Pielachtal, Edith Kendler



Foto: © weinfranz

# Rückblick auf den Grünauer Advent 2014



## „Wie es früher war“

So der Titel der Vernissage der **Heimatsforschung Hofstetten-Grünau** am **24. Oktober 2014** im Bürger- und Gemeindezentrum. Verbunden war mit dieser Ausstellungseröffnung auch das 30 jährige Bestandsjubiläum, dass dieser sehr aktive Verein unter der Leitung von **SR Gerhard Hager** in diesem Jahr beging.

In mühevoller Kleinarbeit wurden alte Ansichten unserer Gemeinde zusammengetragen und in großformatigen Bildern präsentiert. Dementsprechend groß war natürlich auch der Besucheransturm zu dieser Veranstaltung. Es blieb aber nicht nur bei der Ausstellung von Bildern, sondern zeitgleich wurde auch ein weiteres Buch unter dem Titel **„Vorgestern-Gestern-Heute“** druckfrisch vorgestellt.

Bgm. **Josef Hösl** konnte eine große Schar an Ehrengästen, an der Spitze den Eröffner der Ausstellung Abg. z. Ltg., Bgm. **Dr. Martin Michalitsch**, Pfarrer **Pater Leonhard**, HR **DI Erik Förtsch**, **Dir. Karl Kendler**, Ehrenbrandrat **Willi Ertl**, **Dir. a. D. Mag. Roman Daxböck**, **Vzbgm. Arthur Rasch** mit Gemeinderäten u. v. a. m. im prall gefüllten Bürger- und Gemeindezentrum begrüßen.

**Prof. Dr. Bernhard Gamsjäger** ein profunder Kenner der Heimatpflege, der sich ganz dem Erhalt von altem Kultur-



gut verschrieben hat, nahm die Vorstellung des Vereines vor. Zum Abschluss seiner Rede brillierte er dann mit einem originell vorgetragenen „Gstanzl“ und erntete dafür tosenden Applaus.

Dr. Martin Michalitsch nahm dann in gewohnt pointierter Manier die Eröffnung der Vernissage vor, und auch er beendete seinen Part in Anlehnung an seinen Vorredner mit einem ganz spontanen „Gstanzl“. Schon allein für den Mut, es hier vor Publikum mit einem wahren Profi wie Prof. Sepp Gamsjäger aufzunehmen, gebührt ihm große Hochachtung. Die Bläsergruppe „**Cornus Brass**“ unter der Leitung von Anton Artner bot eine perfekte musikalische Umrahmung, die über den offiziellen Eröffnungsakt hinausging, und die begeisterten Besucher weit in den Abend hinein unterhielt. Bei einigen „guten Tröpfeln“ vom Weingut Schreibeis und

einem üppigen Bauernbuffet der Fam. Scholze-Simmel, gesponsert von der **Raiffeisenbank Region St. Pölten** unter der Leitung von Dir. Karl Kendler wurde noch lang in die Nacht hinein beim Betrachten der Bilder in Erinnerungen über längst vergangene Zeiten geschwelgt. Ich darf mich wieder ganz herzlich bei ihnen über ihren so treuen und zahlreichen Besuch bedanken, und wünsche ihnen und ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie Glück, Erfolg und Gesundheit für 2015!

Ingrid Hösl

# SP:Schadner

ServicePartner

*Ein schönes Weihnachtsfest  
und viel Erfolg im neuen Jahr*

wünscht die Belegschaft der Firma Leopold Schadner.

**3233 KILB**

St. Pöltner Straße 1

Telefon 027 48/73 51-0, Fax-20

E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at · [www.elektro-schadner.at](http://www.elektro-schadner.at)

**3202 HOFSTETTEN**

Marktstraße 1

Telefon + Fax 027 23/82 48

Einmaliges für zwei Augen...

# OPTICA

*Ihr Optikermeister in Hofstetten*

**Brillen**

**Spezial-  
sehhilfen**

**Sonnen-  
brillen**

**Kontakt-  
linsen**

**EKZ Pielachpark**

**Mariazellerstraße 11    02723 80200**

**3202 Hofstetten    [hofstetten@optica.st](mailto:hofstetten@optica.st)**

# Rotes Kreuz Menschlichkeit+ Unparteilichkeit+ Neutralität + Unabhängigkeit +Freiwilligkeit+ Einheit + **Universalität**

## Universalität

**Wir achten Nationen aber keine Grenzen**

Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist weltumfassend. In ihr haben alle nationalen Gesellschaften gleiche Rechte und die Pflicht, einander zu helfen.

Das Rote Kreuz ist sehr vielseitig und in unzähligen Bereichen tätig. An unserer Ortstelle sind wir in einigen davon tätig. Der Jugend im Roten Kreuz, dem Rettungs- und Krankentransport, der Krisenintervention und dem Gesundheit und Sozialen Dienst.



## Rettungs- und Krankentransport:

Im Jahr leisten unsere MitarbeiterInnen freiwillig und unentgeltlich über 18.300 Dienststunden, fahren dabei rund 1.100-mal aus und legen dabei 60.000km zurück. Um Ihnen die bestmögliche Versorgung zu bieten, werden unsere Mitarbeiter auf hohem Niveau ausgebildet, bilden sich laufend weiter und auch bei der Ausrüstung der Fahrzeuge werden laufend neue Erkenntnisse eingearbeitet.



Außerdem sind wir bei Ambulanz-Diensten, beim Blutspenden und in der Breitenausbildung (Erste Hilfe Kurse) tätig.

Für 2015 sind sowohl ein Erste Hilfe Kurs wie auch ein Erste Hilfe Kurs bei Säuglings- und Kindernotfällen geplant

Kontaktnummer für die Angebote des RKT: Ortsstellenkommandantin Daniela Schaberger 0664/621 45 08 oder Mail: [daniela.schaberger@n.rotekreuz.at](mailto:daniela.schaberger@n.rotekreuz.at)

## Jugend im Roten Kreuz

Wir behandeln nicht nur typische Rotkreuz- Themen wie Rettungseinsatz oder Krankentransport, sondern versuchen den Kids ein soziales Gewissen zu vermitteln.

Sie auf ein Leben in und mit der Gemeinschaft vorzubereiten und auf spezielle Themen (Behinderung, Alter, Migrationshintergrund,...) zu sensibilisieren.



Bei Interesse – egal ob als Gruppenmitglied oder Betreuer – melde dich bei uns!

Wir – das sind – Tamara Jahn, Michaela Jahn, Mario Schaberger und Claudia Gamsjäger freuen uns auf dich! 0664/88912303 – 0650/4404128 oder [rettungsfreunde.jugend@n.rotekreuz.at](mailto:rettungsfreunde.jugend@n.rotekreuz.at)

## Betreutes Reisen

Die Reisen finden einen guten Zuspruch und sind bei Klienten, wie Betreuer sehr beliebt.

### Unsere Reisen 2015

- 19. März, Stift Klosterneuburg/ Orchideenausstellung
- 18. Juni, Mit der Himmelstreppe nach Mariazell
- 17. September, Museumsdorf Niedersulz
- 10. Dezember, Adventfeier

Gutscheine à 10 Euro für betreutes Reisen sind erhältlich.



## Seniorentreffs

Dieser Nachmittag steht allen Menschen offen und unterstützt die Erhaltung des seelischen, körperlichen und sozialen Wohlbefindens.

Folgende Seniorentreffs können wir Ihnen anbieten:

13. Februar	14.30 Uhr	Landgasthaus Kammerhof
22. Mai	14.30 Uhr	Landgasthaus Kammerhof
17. Juli	14.30 Uhr	Landgasthaus Kammerhof
16. Oktober	14.30 Uhr	Landgasthaus Kammerhof
10. Dezember	14.30 Uhr	Landgasthaus Kammerhof

Kontaktnummer für die Angebote der Gesundheits- und Sozialen Dienste: Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker 0676/8787 13302



## Friedenslicht

Im Rahmen der Aktion Licht Lins Dunkel unterbreitete die Künstlerin Ada Brandstetter die Idee, ein Licht als Symbol des Friedens an die Unterstützer der Aktion zu verteilen. Das Licht wird in der Vorweihnachtszeit von einem Kind in der Geburtsgrube Jesu Christi in Betlehem entzündet und per Flugzeug in einer explosions sicheren Lampe nach Wien gebracht. Von dort aus wird es nach einem Aussendungsgottesdienst weiter auf den Weg geschickt. Normalerweise wird das Licht von einem oberösterreichischen Kind aus Betlehem geholt.



An unserer Dienststelle gibt es am 24. Dezember zwischen 9.00 und 16.00 Uhr das Friedenslicht.

## Kinderbetreuung am 24. Dezember 2014

Ziel dieser Veranstaltung war und ist es gestresste Eltern am Weihnachtstag zu unterstützen und ihnen Zeit zu verschaffen um noch letzte Vorbereitungen treffen zu können. Heuer übernehmen wir bereits zum 19. Mal die Kinderbetreuung.

In der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr werden die Kinder durch Bastelarbeiten, Musik, Geschichten und Spielerein unterhalten.

## Danke

Ganz herzlich wollen wir uns bei der Bevölkerung unserer Gemeinde bedanken, für die Spenden, die wir anstatt von Kranz- und Blumenspenden erhalten aber selbstverständlich auch für finanzielle und jegliche andere Unterstützung die wir von Ihnen erhalten.

Die Mitarbeiter und die Ortsstellenleitung des Roten Kreuzes wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.



## Grundstücke

in Hofstetten/Grünau  
neben zukünftigem BILLA!  
Nur noch 5 Grundstücke 353 m<sup>2</sup> - 410 m<sup>2</sup>  
Doppelhäuser geeignet  
Bauklasse I, II – geschlossene Bauweise  
Gerne bauen wir für Sie günstig Ihr Traumhaus  
Lassen Sie sich ein Angebot machen!

**Kaufpreis ab € 22.945,-**

**0650/7 0000 47**

**AG Immobilien**

**expert**  **KÖNIG**

3203 Rabenstein-Pielach, St. Pöltnerstraße 2, Tel.: 02723/2155  
3204 Kirchberg-Pielach, St. Pöltnerstraße 8, Tel.: 02722/2955  
3213 Frankenfels-Pielach, Markt 3, Tel.: 02725/20091  
E-Mail: office@elektro-koenig.at; www.elektro-koenig.at

PHOTOVOLTAIKEXPERTE 

# Feuerwehr

## Werte GemeindebürgerInnen!

Das Einsatzjahr 2014 der FF Hofstetten-Grünau mit seinen vielen Herausforderungen geht langsam dem Ende zu. Wir wurden ähnlich wie in den letzten Jahren zu ca. 100 Einsätze gerufen. Besondere Herausforderungen waren das Hochwasser im Mai und der Sturm im Herbst. Der Umgang mit den Geräten und die Vorgangsweise bei Einsätzen muss immer wieder geübt werden. Für die Ausbildung wurden daher bei 103 Übungen rund 2.300 Stunden aufgewendet. Dafür bedanke ich mich bei meinen Feuerwehrmitgliedern sehr herzlich. Ihre Mitarbeit bei den Einsätzen und Übungen zeugt von einer hervorragenden Kameradschaft.

Nach der Vorplanung für den Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses haben wir die Genehmigung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes unter Landesfeuerwehrkommandanten LBD Dietmar Fahrafellner für die weitere Planung erhalten. Der nächste Schritt ist die Klärung der Finanzierung durch die Gemeinde, durch das Land NÖ und durch die Feuerwehr. Die Finanzierung muss dann durch den Gemeinderat und die Mitgliederversammlung der Feuerwehr beschlossen werden. Die bisherigen Gespräche mit Bürgermeister a.D. Hösl sind sehr konstruktiv verlaufen. Unser Ziel ist es, dass 2015 mit der für unsere Gemeinde wichtigen Erneuerung des Einsatzhauses begonnen werden kann. Ebenfalls 2015 müssen die in die Jahre gekommenen Einsatzbekleidungen und Stiefeln erneuert werden. Beim Hochwasser haben wir weiters die Notwen-

digkeit zur Anschaffung einer leistungsfähigen Schlammpumpe erkannt. Die Pumpe leistet 2.300 Liter pro Minute schlammiges Wasser. Damit wir die Anschaffungen bewältigen können sind derzeit wieder unsere Kameraden wegen der finanziellen Unterstützung durch die Bevölkerung unterwegs. Ich bedanke mich bei allen Spendern und Gönnern sehr herzlich!

Im Advent und zur Weihnachtszeit appelliere ich besonders an Ihre Achtsamkeit wegen durrer Adventkränze und Christbäume. Richtige Kerzen sollten dem Schmuck dienen, nicht der Beleuchtung. Eine elektrische Beleuchtung ist nicht nur ungefährlicher, sondern auch praktischer. Weiters soll in der Nähe des Christbaums immer ein Feuerlöscher, ein Kübel Wasser oder eine Löschdecke parat sein. Im Brandfall zögern Sie nicht, die Feuerwehr unter der Telefonnummer 122 zu ru-



fen. Eine Vorwahlnummer ist dabei nicht zu wählen.

Abschließend möchte ich der gesamten Bevölkerung eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute zum Jahreswechsel wünschen. Sollten Sie Wünsche oder Anfragen haben, bin ich gerne unter 0664 / 5250257 für Sie erreichbar.

Ihr Feuerwehrkommandant  
Walter Bugl,  
Abschnittsbrandinspektor



## Fa. Josef Fuchssteiner

Beratung - Verkauf - Montage - Service

Kilber Straße 38 Tel. u. Fax 02723 80 96  
3202 Hofstetten Mobil 0664 54 38 99 8

- Markisen
- Rollläden
- Glasdachsysteme
- Insektenschutz
- Jalousien

[www.fuchssteiner-sonnenschutz.at](http://www.fuchssteiner-sonnenschutz.at)



BÄCKEREI

Penzenauer

Wir wünschen Ihnen  
Frohe Weihnachten!

Brot und Gebäck  
zu jeder Mahlzeit

3203 Rabenstein,	Marktplatz 25,	Tel. 02723/22 22
3202 Hofstetten,	St. Pöltner Str. 18,	Tel. 02723/87 54
3203 Rabenstein,	Tradigist 61,	Tel. 02722/20 148
3204 Kirchberg,	St. Pöltner Str. 22,	Tel. 02722/20 213

### Aktivitäten des Seniorenbundes!

Im September unternahm der Seniorenbund mit 37 Mitgliedern eine 2 Tages Fahrt in die Ost-Steiermark. Am Anreisetag besichtigten wir die „Gläserne Fabrik“ von Schirnhöfer in Kaindorf bei Hartberg, sowie die Buschenschank „Moarpeter“ in Vockenberg. Anschließend fuhren wir ins Hotel „Steirisch Ursprung“, wo wir unser Quartier bezogen. Nach dem Frühstück ging es weiter nach Gasen zu den „Stoanis“. Hier konnten wir viel über den Werdegang dieser beliebten Musikergruppe erfahren. Unsere mitreisenden „Heiratsmänner“, Stadlbauer Alfred und Lechner Alois trugen viel zur guten Unterhaltung bei. Nach dem Mittagessen ging es weiter nach St. Jakob im Walde, wo wir an einer Erlebnisausstellung zum Thema Kraft teilnahmen. Den Abschluss machten wir dann im Landgasthof Kammerhof.

de von Pater Leonhard ein Gottesdienst abgehalten. Nach der Messe fuhren wir zum Mittagessen nach Nussendorf zur Fam. Hold. Am Nachmittag nahmen wir an einer Führung im Schloss Artstetten teil. Danach besichtigten wir noch in Mauer bei Loosdorf, eine Kirche mit holzgeschnitztem Flügelaltar. In Inning ließen wir unsere schöne gemeinsame Wallfahrt ausklingen.



Zu einem Nachmittagsausflug fuhren wir am 20. November mit 72 Mitgliedern nach Krems. Dort besuchten wir die Weinbauerschule und nahmen an einer Führung durchs Weinkompetenzzentrum teil. Danach ging es nach Weidling zum Heurigen Bauer, wo wir auch unseren Herrn Bürgermeister Josef Hösl mit Gattin Ingrid begrüßen konnten.



Unsere jährliche Senioren-Wallfahrt führte uns am 16. Oktober mit 63 Mitgliedern ins Waldviertel, nach Heiligenblut. Dort wur-

*Annemarie Kalteis  
Schriftführerin*



Ihr Einkaufszentrum  
**PIELACHPARK**  
Tel. 0664 / 430 1000 www.ekz-pielachpark.at

**Bella Ciao PIZZERIA**  
**OPTICA** mit Augenarzt  
**SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH**  
**NKD**  
**DR. KATHARINA AICHBERGER-AMBROZY** Kinder & Jugendheilkunde  
**BLUMEN CHRISTIAN** verführerisch anders!  
**dm**  
**SPAR**  
**HAIR STYLING**  
**A**  
**KräuterSchatzkiel**

**Die Geschäfte im EKZ Pielachtal wünschen Ihnen erholsame Feiertage sowie Glück und Gesundheit im Jahr 2015.**

## AKTIVITÄTEN UTC HOFSTETTEN-GRÜNAU

### Wandertag Muckenkogel und Hinteralm 2014:

Bei herrlichen spätsommerlichen Temperaturen verbrachten wir gemeinsam einen wunderschönen Tag. Der Verein bedankt sich herzlichst bei allen Teilnehmern.



### Schnapsen:

Am 07. November hat im Clubhaus das jährliche Schnapsen stattgefunden.

**Herren:** 1.Platz: Josef Siebenhandl, 2.Platz: Peter Schuhmeier, 3.Platz: Herbert Gram

**Damen:** 1.Platz: Manuela Kendler, 2.Platz: Claudia Schuster, 3.Platz: Helga Schuhmeier

Im Anschluss gab es einen gemütlichen Ausklang mit Speis und Trank.



### STV Hofstetten – Grünau

Der STV Hofstetten-Grünau wünscht ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Gesundheit für 2015.

Bei geeigneter Witterung wird auch diesen Winter wieder versucht, Eis auf unsere Anlage aufzutragen, um über die Wintermonate das Eislaufen für die Hofstettner Bevölkerung zu ermöglichen. Wenn dies gelingt, werden Hinweisschilder bei der Schule bzw. am Hauptplatz aufgestellt.



### Hallentraining:

Stephan Teubel hat wieder für ca. 35 Jugendliche und etwa ebensoviele Erwachsene das Hallentraining in der Tennishalle Ebersdorf bei Dieter Spreitzer organisiert, sodass auch im Winter fleißig Tennis gespielt wird. Dort nehmen eine Damen- u. eine Herrenmannschaft auch am Wintercup teil.

Jeweils am Montag findet im Turnsaal der Schule ein Kondition- u. Koordinationstraining für Jugendliche mit Dominik Kotek und für Erwachsene mit Stephan Schwaiger statt.

### Neubau der Allwetterplätze:

Der Vorstand hat beschlossen, zwei neue Ganzjahressandplätze am Platz der vom Hochwasser zerstörten Allwetterplätze zu bauen. Dabei wird ein Teppich auf den Asphalt aufgeklebt, der einer eventuellen Überschwemmung Stand halten soll. Auf den Teppich wird normaler Tennissand eingestreut, der auch bewässert werden muss. Wir hoffen, dass wir zu Beginn der Freiluftsaison 2015 die neuen Sandplätze nutzen können.

### UTC - Termine 2015

Meisterschaftsbesprechung	08.01.
Schitag/Snowboardtag	15.02.
Dartturnier	07.03.
Frühjahrssitzung	21.03.
Kreismeisterschaft	22.05. - 25.05.
Hofstettner treffen	05.06. - 07.06.
Sparkassenturnier	02.07. - 05.07.
Frühstückstennis	25.07.
Vereinsmeisterschaften	17.08.-02.09.
Wandertag	03.10.
Schnapsen	07.11.
Generalversammlung	28.11.
Grünauer Advent	04.12.-06.12.

**LANDTECHNIK**  
**SCHERNDL-FIGL GMBH.**

Wilhersdorf 11, 3231 St. Margarethen Telefon: 02747/3452  
 Homepage: [www.scherndl-figl.at](http://www.scherndl-figl.at)

*Wir wünschen Ihnen  
 frohe Weihnachten!*

*Ihr Scherndl-Figl Team*

## Glaubenstage 2014

Von 2.11.-16.11.2014 fanden in unserer Pfarre Grünau, sowie in den von uns mitbetreuten Pfarren Rabenstein und Loich die GLAUBENSTAGE statt. Diese wollten uns motivieren zuhause und mit anderen über verschiedene Themen des Glaubens zu sprechen. Entsprechend dem Motto dieser geistlichen Tage konnte Jesus Christus als unsere Mitte neu entdeckt werden, die alle Christen der drei Pfarren miteinander verbindet und zusammenhält.

Pater Rudolf Leicht, Pater Hans Hütter und Schwester Gabi Hablecker als Team motivierten uns dazu. Für jede Altersgruppe wurde ein religiöser Programmpunkt angeboten bzw. zu Gesprächsabenden eingeladen. Angefangen von den Kindergarten- und Schulkindern, die besucht wurden, über die Vereine bis hin zu den Senioren. Auch die Tauffamilien und Trauerfamilien des heurigen Jahres wurden aufgesucht.



Zum Abschluss der "Glaubenstage" haben Pfarrer P. Leonhard Obex und Schwester Gabriele Hablecker im Gottesdienst an VizeBgm. Arthur Rasch ein Friedhofskreuz überreicht, der es stellvertretend für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau entgegennahm. Einem Brauch aus der Tiroler Heimat von P. Leonhard folgend soll dieses handgefertigte Eisenkreuz künftig auf unserem Ortsfriedhof jeweils auf das Grab des zuletzt Verstorbenen gesteckt werden. Es soll uns an die Glaubenstage erinnern, die im November 14 Tage lang in den gemeinsam betreuten Pfarren Grünau, Rabenstein und Loich stattgefunden haben. Darüberhinaus soll es uns vor allem aber daran erinnern, dass wir als Christen aus der Hoffnung auf die Auferstehung leben, für die der Tod nicht das letzte Wort hat.



## Merry Weihnachten

Vor uns liegt nun der Event, den man Merry Christmas nennt.

Unsre Youngsters, Girls und Boys, kriegen jede Menge toys;  
Pockemon und Peanut-Kern Haben alle Kids so gern!  
Aber auch zu Mum and Dad Ist Old Santa pretty nett;  
Denn die gifts aus Peter's Shop sind Prime Collection, - einfach top;

From Heaven high, da kommt er her, und bringt die Goodies mehr und mehr.

Grandma, Grandpa, ach ihr Alten, Weihnachten könnt ihr gern behalten,

X-mas, provided globally Corporate Identity; Joy to the world, bald ist's Zeit again für Silent und für Holy Night.

Oder war da doch was dran, am Christkind und am Weihnachtsmann?

An den Liedern, die wir einst gesungen: Es ist ein Ros entsprungen?

Lag still und starr nicht dort der See? Standst du, oh Tannenbaum, nicht grün im Schnee?

Ich sehe heut in meinem Traum, euch Eltern dort beim Lichterbaum.

An Ochs und Esel denk' ich zurück, an Kinderaugen voller Glück,

an Worte, die uns eng verbanden, als Alt und Jung sich noch verstanden.

Wenn wir uns daheim schon nicht verstehn, wie soll's global dann besser gehen?

Nicht, wenn ihr fremde Worte stammelt – nur wenn ihr unterm Wort euch sammelt,

strahlt in die Welt, so weit, so breit der Friede dieser Weihnachtszeit.

*In diesem Sinne ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest  
Mag. Alexandra und Dr. Eduard Zeller*



## Die Herbstsaison verlief nicht zufriedenstellend!

Mit nur 9 Punkten überwintert die Kampfmannschaft am letzten Tabellenplatz der 2. Landesliga-West. Nichts desto trotz werden wir alles versuchen, um den Klassenerhalt zu schaffen. Unsere U23 Mannschaft erreichte 19 Punkte und liegt am 8. Tabellenplatz. Im Nachwuchsbereich werden derzeit 7 Mannschaften von Jugendleiter Manfred Fink und seinem Team betreut. Die NSG U16 beendet die Herbstmeisterschaft ungeschlagen und steht somit verdient ganz oben in der Tabelle. Unsere NSG U14 belegt mit 3 Siegen und 5 Niederlagen den 6. Tabellenplatz. Sehr erfolgreich ist auch unsere NSG U12 die sich mit 5 Siegen und 3 Unentschieden eindrucksvoll den Meistertitel im oberen Play-off sicherte. Bei der U11 reichte es im oberen Play-off nach 5 Siegen und 5 Niederlagen zum 4. Tabellenplatz. Unsere U10, U09 und U07 Mannschaften spielten erfolgreich ihre Spiele in Turnierform.

Herzlichen Dank an all jene, die uns während des letzten Jahres unterstützt und auch in schweren Zeiten zu uns gehalten haben.

Wiederum eine gelungene Weihnachtsfeier mit viel Publikumsassistenz hat die UHG ihren zahlreichen Mitgliedern und Ehrengästen dargeboten. Zum Thema „Schlag den Obmann“ konnten neben den sportlichen Modellen auch die Wadln des Bürgermeisters Arthur Rasch geratet werden. Trotz verbundener Augen wurden dessen „Säulen“ zu 100% erkannt.

Im Bild Bgm Arthur Rasch, Sportlicher Leiter Jürgen Grassmann, Moderator Andreas Grünbichler, Obmann Günter Graßmann, Altobmann Wolfgang Frei und Vzbgm Wolfgang Grünbichler.



Folgende Termine wurden bereits fixiert:

23.01.2015 Jugendturniere in der Grünauerhalle

24.01.2015 Jugendturniere in der Grünauerhalle

25.01.2015 Jugendturniere in der Grünauerhalle

26.01.2015 Trainingsbeginn KM

14.02.2015 Maskenball SCR & UHG

im GuK Rabenstein, Beginn 20.00 Uhr

11.03.2015 Meisterschaftsbeginn 2.LL-West (UHG-Haitzendorf)



### Unsere Service- & Dienstleistungen

Brötchenservice

Packerlservice

Geschenkkörbe

Tabak

Bankomat

Putzereiannahmestelle

unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30

Sa: 6.30 - 13.00

ADEG Schleifer

Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau

☎ 02723/8240

## Die Landjugend Hofstetten-Grünau hat gewählt

Am 19. Oktober trafen sich ca. 45 Mitglieder der Landjugend zur jährlichen Generalversammlung. Zuerst gestaltete die Landjugend die Heilige Messe um 8:30 Uhr, danach begann die Sitzung im GH Mentil.

Dazu konnten Bgm. Josef Hösl sowie Vzbgm. Arthur Rasch begrüßt werden. Weiters folgten Gemeindebäuerin Christine Gruber und Trachtenvereinsobmann Alois Kaiser der Einladung. Während die Wahlergebnisse ausgezählt wurden, richteten die Ehrengäste einige Worte an die Mitglieder.

Christina Toberer legte ihr Amt nach 2-jähriger Periode ab. Ihr folgte Jacqueline Kendler. Durch ein eindeutiges Wahlergebnis wurde Hannes Enne wieder als Leiter bestätigt. Die beiden nahmen ihr Amt an und sind dankbar für das Vertrauen, das die rund 45 anwesenden Mitglieder ihnen schenkten.

Die Leitung wird tatkräftig unterstützt von 14 motivierten LJ-Ausschussmitgliedern, die sich schon auf ein erfolgreiches Jahr freuen.

### Wahlergebnis

Leitung: Hannes Enne u. Jacqueline Kendler

Leitung-Stv.: Andreas Falkensteiner

Roman Renz

Lorenz Moser

Julia Fuchs

Stephanie Tod

Kassier: Gerhard Kerschner

Kassier-Stv.: Manuel Pfeffer

Mathias Enne

Josef Himmelsberger

Schriftführerin: Julia Scholze-Simmel

Schriftführerin-Stv.: Carina Gerstl

Maria Kendler

Johanna Himmelsberger

Anika Ziegelwagner

Kassaprüfer:

Florian Dutter

Bernhard Lanner



**kabelplus**  
WEB . TV . TEL

HD TV+  
WEB+TEL

ALLE  
PRODUKTE  
4 MONATE  
GRATIS\*

**A HD-BÜDL, ZUM REAN**

**SO SCHEE!**

- **Superschnell surfen**
- **Riesenauswahl an TV-Programmen**
- **Telefonieren ohne Grundgebühr**

\*Aktion gültig bis 31.01.2015 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Produkte (ausgenommen waveNET). 4 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, KabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Zusätzlich Internetservice-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von Kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

**www.kabelplus.at**  
**0800 800 514**

## Abfallgebühren 2015

<b>1100I Restmüllcontainer (T2):</b>	<b>Abfuhren: 13</b>
AWG+AWA pro Abfuhr: 72,400 Halbjahr (inkl.): 517,66 exkl. MWSt. € 941,19 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 1.035,31	
<b>240I Restmüllcontainer für 1 Haushalt (T3):</b>	<b>Abfuhren: 13</b>
AWG+AWA pro Abfuhr: 11,362 Halbjahr (inkl.): 81,24 exkl. MWSt. € 147,71 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 162,48	
<b>120I Restmüllcontainer (Mehrpersonenhaushalt) (T4):</b>	<b>Abfuhren: 13</b>
AWG+AWA pro Abfuhr: 8,041 Halbjahr (inkl.): 57,49 exkl. MWSt. € 104,53 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 114,98	
<b>240I Restmüllcontainer für 2 Haushalte (T5):</b>	<b>Abfuhren: 13</b>
AWG+AWA pro Abfuhr: 13,846 Halbjahr (inkl.): 99,00 exkl. MWSt. € 180,00 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 198,00	
<b>120I Restmüllcontainer (Einpersonenhaushalte) (T6):</b>	<b>Abfuhren: 6</b>
AWG+AWA pro Abfuhr: 8,041 Halbjahr (inkl.): 26,534 exkl. MWSt. € 48,24 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 53,07	
<b>120I Restmüllcontainer - Zubringer (MPH) (T4):</b>	<b>Abfuhren: * 11</b>
* 11 von 13 Abfuhren werden verrechnet! AWG+AWA pro Abfuhr: 8,041 Halbjahr (inkl.): 48,65 exkl. MWSt. € 88,45 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 97,29	
<b>120I Restmüllcontainer - Zubringer (EPH) (T6):</b>	<b>Abfuhren: * 5</b>
* 5 von 6 Abfuhren werden verrechnet! AWG+AWA pro Abfuhr: 8,041 Halbjahr (inkl.): 22,111 exkl. MWSt. € 40,20 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 44,22	
<b>26 Stk. RM Säcke - Zubringer (MPH) (T7):</b>	<b>Abfuhren: * 22</b>
* 22 von 26 Abfuhren werden verrechnet! AWG+AWA pro Abfuhr: 4,020 Halbjahr (inkl.): 48,65 exkl. MWSt. € 88,45 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 97,29	
<b>12 Stk. RM Säcke - Zubringer (EPH) (T8):</b>	<b>Abfuhren: * 10</b>
* 10 von 12 Abfuhren werden verrechnet! AWG+AWA pro Abfuhr: 4,020 Halbjahr (inkl.): 22,11 exkl. MWSt. € 40,20 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 44,22	
<b>120I BIO-Container (T54):</b>	<b>Abfuhren: 28</b>
AWG pro Abfuhr: 2,214 Halbjahr (inkl.): 34,10 exkl. MWSt. € 62,00 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 68,20	
<b>240I BIO-Container (T53):</b>	<b>Abfuhren: 28</b>
AWG pro Abfuhr: 4,429 Halbjahr (inkl.): 68,20 exkl. MWSt. € 124,00 inkl. MWSt. <sup>1)</sup> € 136,40	

Abkürzungen:

AWG = Abfallwirtschaftsgebühr, AWA = Abfallwirtschaftsabgabe, <sup>1)</sup> = 10% MWSt.

## Wasserbefund der Trinkwasseranlage

Die Wasserprobe wurde dem Ortsnetz entnommen.

Die wichtigsten Daten ersehen Sie untenstehend:

Analysenergebnisse der relevanten Daten nach UV-Desinfektion.

Parameter	Dim	Messwert VB	GW/RW	SOP	Akk
pH-Wert		7,8 +/- 0,16	---/6,5-9,5	201	A
El. Leitfähigkeit (g20; m. Temp. komp.)	µS/cm	405 +/- 6,0	---/2.500	202	A
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	69 +/- 3,7		210	A
Färbung (436nm)	1/m	0,05 +/- 0,067	---/0,5	211	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,14 +/- 0,650		309	A
Karbonathärte	°dH	11,6 +/- 1,82		309	A
Gesamthärte (berechnet)	°dH	13,3 +/- 2,71		Calc	A
Permanganatindex	mg/l O <sub>2</sub>	< 0,5	---/5,0	311	A
Ammonium	mg/l	< 0,02	---/0,5	342	A
Nitrit	mg/l	< 0,007 +/- 0,0030	0,1/---	341	A
Nitrat	mg/l	4,5 +/- 0,50	50/---	404	A
Chlorid	mg/l	2,2 +/- 0,17	---/200	404	A
Sulfat	mg/l	31,0 +/- 3,23	---/250	404	A
Blei	mg/l	< 0,007	0,010/---	401	A
Kalzium	mg/l	69,4 +/- 9,02	---/400	401	A
Chrom gesamt	mg/l	< 0,003	0,050/---	401	A
Eisen	mg/l	< 0,026	---/0,2	401	A
Kupfer	mg/l	0,014 +/- 0,0031	2,0/---	401	A
Magnesium	mg/l	15,6 +/- 2,46	---/150	401	A
Mangan	mg/l	< 0,006	---/0,05	401	A
Kalium	mg/l	1,3 +/- 0,16	---/50	401	A
Natrium	mg/l	2,4 +/- 0,40	---/200	401	A
Nickel	mg/l	< 0,004	0,020/---	401	A
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	1	---/100 (10)	501	A
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	1	---/20 (10)	501	A
Escherichia coli (in 100ml)		0	n.n./---	502	A
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	---/n.n.	502	A
Enterokokken (in 100 ml)		0	n.n./---	503	A

Bewusst kaufen, genießen...  
**Restlos im Advent!**



Gerade zu Weihnachten werden Lebensmittel im Übermaß eingekauft. Ein bewusster und geplanter Einkauf ist daher sehr wichtig, damit diese nicht im Abfall landen. Vor allem die Anzahl der Personen, für die gekocht wird, sollte genau berücksichtigt werden.

Mit der richtigen Lagerung können viele Lebensmittel noch nach Tagen frisch schmecken. Zu viel gekaufte Waren portionsweise luftdicht einfrieren statt wegwerfen. Richtig beschriftet mit Datum können sie das Essen noch einmal genießen.

### Restlos-köstlich

**Resttipp von Keksen, Windinge und Schoko**  
-Keks pudding-

**Zubereitungszeit:** 20 min - Rezept für 4 Personen  
**Zutaten:** Keksreste, 1/2 lt. Milch, 1 Pkg. Vanillepuddingpulver, 1 EL Zucker, Wind-ringereste, Schokoladenreste, Früchte nach Saison z.B. Apfel

**Zubereitung:**

- Keksreste und Früchte zerkleinern
- 1/8 lt. Milch, Puddingpulver und Zucker verrühren oder shaken
- restliche Milch in einen Topf geben und aufkochen lassen
- in die kochende Milch Puddingpulver einrühren – vom Herd nehmen
- Keksreste und Früchte in den Pudding einrühren
- Schokolade erwärmen
- Windinge zerbröseln
- Pudding-Keksmaße in Gläser füllen, flüssige Schokolade draufgeben und mit Windingbröseln bestreuen



Quelle: www.umweltberatung.at/rezepte

## Judith Gerstl neue Vorsitzende des Hilfswerks Pielachtal

Die Kirchnerin löst Josef Ebenberger an der Spitze des Hilfswerks Pielachtal ab. Josef Ebenberger wurde für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



## Vorschau Wahlen

Die Stimmabgabe für die **Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015** in der Zeit von 7.30 -15.00 Uhr in folgenden Wahllokalen unter der Voraussetzung der Wahlberechtigung möglich.

Wahlsprenge I	Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5
Wahlsprenge II	Gasthaus Mentil, Kirchenplatz 2
Wahlsprenge III	Landgasthaus Kammerhof, Kammerhofstraße 1,
Wahlsprenge IV	Mainburgstüberl, Mainburgstraße 8c

Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer website [www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at) oder im Bürgerservicebüro hinsichtlich Wahlberechtigung, Ausstellung von Wahlkarten und dgl.

Für den Wahlsonntag geht Ihnen noch rechtzeitig eine Wählervverständigungskarte zu. Bitte diese in das Wahllokal mitnehmen. Somit Sie erleichtern der Wahlbehörde Ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Bei der letzten Gemeinderatswahl haben 3 Parteien (ÖVP, SPÖ und FPÖ) kandidiert und alle 3 Parteien sind in den Gemeinderat eingezogen.

Derzeitiger Mandatsstand:  
15 ÖVP, 4 SPÖ und 2 FPÖ

Die Wahlvorschläge sind mit Frist 17. Dezember 12.00 Uhr am Gemeindeamt eingelangt. Zur Drucklegung hatten wir diesbezüglich noch keine INFO.

Mit der Ausstellung von Wahlkarten kann ab 7. Jänner begonnen werden.

Anträge können wir folgt eingereicht

- 1.) persönlich
- 2.) nicht telefonisch
- 3.) schriftlich per mail, mit Brief und mit FAX jeweils mit Reisepassnummer oder Ausweiskopie

**Landwirtschaftskammerwahl 2015** am 1. März 2015 in der Zeit von 7.30 – 15.00 Uhr im einzigen Wahllokal im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau.

Es sind 527BürgerInnen wahlberechtigt. Nähere Information werden noch verlautbart.



## Heizkessel-Casting

### Gesucht: die ältesten Kessel in Niederösterreich

Alte Heizkessel sind oft richtige Luftverpester. Neue Heizkessel sparen Geld, bringen Komfort und Sicherheit und sie belasten die Luft viel weniger mit Schadstoffen.

### Wie lange wollen Sie noch hoffen, dass Ihr alter Kessel durchhält?

Nutzen Sie das Heizkessel-Casting und gewinnen Sie jetzt ganz einfach mit Ihrem alten Heizkessel einen neuen Biomasse-Heizkessel!

Mitmachen lohnt sich unter  
[www.enu.at/heizkesselcasting](http://www.enu.at/heizkesselcasting)

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich  
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at



© Bernd Weidenauer

## Christbaum-Entsorgung

Wer keine Möglichkeit hat, seinen Weihnachtsbaum zu entsorgen, kann im Jänner 2015 seinen vollständig abgeräumten Baum (**KEIN Lametta oder Restpapier**) in die Strauchschnittbox beim Friedhof entsorgen.



## Veranstaltungen

### Jänner 2015

01.01. Neujahr/ Hochfest der Gottesmutter Maria	10.00	Pfarrkirche
2.,3.,5.01. Sternsingeraktion	ganztägig	Hofstetten-Grünau
03.01. Jägerball	20.00	GH Strohmaier
06.01. Heilige drei Könige Heilige Messen	8.30/10.00	Pfarrkirche
08.01. Meisterschaftsbesprechung		Tennis Clubhaus
09.01. Neujahrsempfang	ca. 18.00	BGZ
10.01. Multimediashow „Als der Bär am Zelt anklopfte“	19.00	BGZ
11.01. Bauernball	10.30	Gh. Strohmaier
16.01. Dirndlball	20.30	BGZ
17.01. Pfarrseniorenachmittag	14.00	Pfarrheim
23.-25.01. UHG Nachwuchs-Hallenturnier	ganztägig	Grünauer Halle
24.01. Senioren- und Pensionistenkränzchen	14.00	Gh. Strohmaier
25.01. Gemeinderatswahl	07.00-15.00	Wahllokale

### Februar 2015

01.02. Kerzenweihe und Blasiussegen, Hl. Messen	08.30 und 10.00	Pfarrkirche
06.02. Magieshow Thommy Ten und Amelie van Toss	ca. 20.00	Grünauer Halle
01.02. Kindermaskenball	14.00	Gh. Mentil
07.02. Ball der Kameradschaft	20.30	Gh. Strohmaier
13.02. Seniorentreff im Kreise von Freunden	14.30	Landgasthof Kammerhof
14.02. Pfarrsenioren - Lichtbildervortrag „Afrika“ mit Pater Patrick	14.00	Pfarrheim
14.02. SCR & UHG Maskenball	20.00	GuK Rabenstein
15.02. Schitag/Snowboardtag Tennisverein		
17.02. Faschingsumzug Kindergarten	10.00	BGZ
17.02. Faschingausklang	11.30	GH Mentil
17.02. Faschingdienstag im Mainburgstüberl	ganztägig	Mainburgstüberl

## Kulinarium – Jänner bis März

### Heringsschmaus, 18. Februar

Gasthof Strohmaier

## Heizkostenzuschuss 2014/2015

Die NÖ Landesregierung hat wieder beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 in Höhe von € 150,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### Geförderter Personenkreis:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

18.02. Aschermittwoch Hl. Messe	19.00	Pfarrkirche
21.02. Jahreshauptversammlung	14.00	Gh. Strohmaier
21.02. Mitgliederversammlung FF	19.00	Aufriss
22.02. Kreuzwegandacht	14.00	Pfarrkirche

### März 2015

01.03. Futsal Turnier UHG U12	09.00 – 17.00	Grünauer Halle
07.03. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
06.03. Vernissage von Frau Natalia Schneider	19.30	BGZ
07.03. Dartturnier		
11.03. Siegerehrung ÖKB Wintercup	18.00	Schießanlage ÖKB
14.03. Pfarrsenioren Vortrag Mag. Schinoda „Schlafstörungen“	14.00	Pfarrheim
15.03. Josefilauf	10.00	BGZ
19.03. Betreutes Reisen – Stift Klosterneuburg	Ganztägig	
21.03. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
21.03. 1. Meisterschaftsspiel UHG – Haitzendorf		Sportanlage
21.03. Frühjahrssitzung Tennisclub		Tennis Clubhaus
22.03. Jahreshauptversammlung ÖKB	10.00	Gh. Strohmaier
29.03. Palmsonntag Hl. Messen mit Palmweihe	08.30 und 10.00	Pfarrkirche

### Kreuzwegandacht

m 8., 15., 22. und 29. März um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche

### ÖKB Wintercup 2015:

In den Monaten Jänner bis März jeweils MI, FR von 18,00 – 22,00 Uhr und SO von 09,00 – 15,00 Uhr

## Termine – Pfarre Grünau

24.12.2014 Hl. Abend, 15.30 h Krippenandacht;

22.00 h Christmette.

25.12.2014 Christtag, 9.00 h Festmesse mit Kirchenchor.

26.12.2014, Hl. Stephanus, erster Märtyrer der Kirche,  
8.30 h Hl. Messe.

31.12.2014, Silvester, 15.00 h Hl. Messe zum Jahreschluss.

1.1.2015, Hochfest der Gottesmutter Maria/ Neujahr,  
10.00 Hl. Messe.

6.1.2015, Erscheinung des  
Herrn/ Hl. drei Könige,  
8.30 h u. 10.00 Hl. Messe.

15.1.2015, 19.00 h Info-Abend  
zur Firmung für  
Eltern und Firmlinge, Pfarrhof.

**Allen ein frohes und gesegnetes Fest der Geburt unseres Herrn und einen guten Start in ein neues Jahr unter Gottes Segen und Schutz!**



## Jubiläen/Erfolge

### Erfolgreiche Westernreiterinnen

**B**gm. Josef Hösl gratulierte Lara Käfer zur Österr. Meisterin im Western Reiten in Reining und zur Bronzemedaille bei den NÖ Landesmeisterschaften in Pleasure und Evi Hammerschmid zum NÖ Landesmeistertitel in Reining und zu den Silbermedaillen in Young Rider Pleasure und All Around.

Sowohl Lara Käfer als auch Evi Hammerschmid trainieren im Stall von Gerold Dautzenberg.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Sportlerinnen, alles Gute und weiterhin viel Erfolg!!



### Birgit Gröss gewinnt eine Reise nach Wuhan (China)

Im Finale von Youth unlimited präsentierte Birgit Gröss aus Aigelsbach im Rathaus von St. Pölten ihre großartige Idee zur Intensivierung der Städtepartnerschaft.

Birgit besucht den 4. Jahrgang der HLW im SZE St. Pölten und darf nun einen Monat in der Partnerstadt Wuhan in China verbringen.



v.l.n.r.: Dir. HR Mag. Sigrid Zöchling, Birgit Gröss, Mag. Georg Wandl

**D**ie Gemeindeverwaltung gratuliert unserem jüngsten Team-Mitglied Carina Eigelsreiter zum 20. Geburtstag.



### Unserer neuen Standesbeamtin herzliche Gratulation

**F**rau Ing. Andrea Stückler hat am 15.12. die Fachprüfung für den Standesbeamtendienst und den Staatsbürgerschaftsdienst mit Bravour absolviert.



### Musterung des Jahrganges 1996

**B**gm. Josef Hösl lud die Burschen des Jahrganges 1996 nach erfolgter Musterung ins BGZ zum Sektempfang und Fototermin und anschließend zum Mittagessen in das Restaurant, Pizzeria und Eisdielen der PIELACHTALER sehnsucht.



v.l.n.r.: Schuhai Christopher, Punz Daniel, Trinko Alexander, Ziegelwanger Lukas, Gira Erwin, Teucher Daniel, Gerstl Lukas, Bgm. Josef Hösl, Kerschner Gerhard, Ringler Michael, Falkensteiner Andreas, Grünbichler Christoph, Spielbichler Jürgen, Hollaus Herbert, Haag Markus

## Jubiläen/Erfolge

### 50. Geburtstag

Unsere Kollegin aus dem Meldeamt, **Gertrud Kirchner**, hat am 8. Oktober 2014 ihren 50. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass lud sie die Kollegen und Kolleginnen aus der Gemeindeverwaltung und vom Außendienst sowie Bgm. Josef Hösl und Vzbgm. Arthur Rasch zu einer Feier in das Teichstüberl nach Wilhelmsburg. Gertrud Kirchner hat mit ihrem 50. Geburtstag auch ihr 25jähriges Dienstjubiläum im Gemeindedienst gefeiert. Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und zum Dienstjubiläum und nochmals alles Gute!!



**Martin Grumböck**, Eichengasse, hat im WIFI St.Pölten die Meisterprüfung für den Beruf Kälte- und Klimatechniker erfolgreich absolviert.

Herzliche Gratulation und alles Gute!!



## Geburten

11. 10.	Nußbaumer Ludwig Maria	Georg Egger-Straße 3/2
12. 10.	Pumhössel David	Eichengasse 1
05. 11.	Halbwachs Emma Charlotte	Hofstattstraße 17
03. 12.	Humpelstetter Romana	Grünsbach 16
05. 12.	Heuer Melanie	Mainburg 19/1

## Wir betrauern

12. 11.	Schönthoner Karl	Linhartstraße 7
16. 01.	Baier Ernestine	Piwonkastraße 7
26. 11.	Kreutzer Emmerich	Georg Egger-Straße 7
03. 12.	Brandtner Johann	Aigelsbach 2
05. 12.	Janker Karl	Grünsbach 20

## Eheschließungen



04. 10.  
**Groiß Florian**  
**Rodriguez Agustin Emilyn**  
Hofstetten



06. 12.  
**Klaus Roman**  
**Wiebogen Martina**  
Aigelsbach

## Jubiläen

### Eiserne Hochzeit



**Ihrybauer Hildegard und Josef**,  
Teichstraße 6, am 1.10.2014

## Jubiläen

### Diamantene Hochzeit



**Eder Maria und Franz,**  
Grünauer Straße 9, am 19.11.2014

### Goldene Hochzeit



**Danek Margarethe und Erich,**  
Am Brunnhof 1, am 21.11.2014

### 90. Geburtstag



**Müller Johann,**  
Mariazeller Straße 5, am 25.10.2014

### 85. Geburtstag



**Mayer Theresia,**  
Gemeindestraße 2, am 14.10.2014

### 80. Geburtstag



**Stadlbauer Leopoldine,**  
Grünsbach 33, am 15.11.2014



**Thiel Franz,**  
Grünsbach 40, am 8.10.2014



**Teucher Josefa,**  
Grünsbach 24, am 6.10.2014

### Beratung - BGZ 1. Stock / Sprechstundenzimmer

#### Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Dr. Florian Binder** finden von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

**Die nächsten Sprechstunden: 5. 1., 2. 2., 2. 3., 7. 4.**

#### Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler

Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab.

**Die nächsten Termine: 7. und 21. 1., 4. und 18. 2., 4. und 18. 3. sowie 1. 4.**

#### Mutter-Eltern-Beratung

im Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr**.

**Termine: 21. 1., 18. 2., 18. 3.**

#### KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.

**Termine: Ausnahme 9. 1., 6. 2., 6. 3., 3. 4.**

#### Steuerberatungssprechstunde MMag. Himmelsberger Anita

Die Sprechstunden von **MMag. Himmelsberger Anita** finden an jedem **letzten Dienstag im Monat** von **17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

**Termine: 27. 1., 24. 2., 31. 3.**

### Gemeindeamt

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10

Meldeamt DW 11

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Amtsleiter DW 15

Bauabteilung DW 16

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

Bauhof DW 19

#### Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:  
08.00-12.00 Uhr,  
Di: 16.00-18.00 Uhr,  
Do: 09.00-12.00 Uhr  
Bürgermeister-  
Sprechstunden:  
Di: 16.00-18.00 Uhr,  
Do: 09.00-11.00 Uhr

Hofstetten-Grünau im Internet:  
[www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at)

#### Email-Adressen

[gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at)

[andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at)

[carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at)

[harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at)

[bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at](mailto:bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at)

[mmt-hofstetten@ktp.at](mailto:mmt-hofstetten@ktp.at)

### Entsorgung/Müll

#### Abfuhrtermine 1. Quartal 2015

##### Biomüll-Abfuhr

Freitag, 16. Jänner 2015 Freitag, 13. März 2015

Freitag, 30. Jänner 2015 Freitag, 27. März 2015

Freitag, 13. Februar 2015 Freitag, 10. April 2015

Freitag, 27. Februar 2015 Freitag, 24. April 2015

##### Restmüll-Abfuhr

Donnerstag, 29. Jänner 2015 Donnerstag, 26. März 2015

Donnerstag, 26. Februar 2015 Donnerstag, 23. April 2015

(29. 1. und 26. 3. 2015 inkl. **Einpersonenhaushalte – hellgrauer Deckel!**)

##### Plastik- und Kunststoffverpackungen

Donnerstag, 22. Jänner 2015 Freitag, 17. April 2015

Donnerstag, 05. März 2015

##### Altpapier-Entsorgung

Dienstag, 20. Jänner 2015 Montag, 13. April 2015

Dienstag, 03. März 2015

##### Problemstoffe

Dienstag, 05. Mai 2015

##### Sperrmüll und Eisenschrott

Abgabe von **Sperrmüll, Eisenschrott, Elektrogeräten, Speiseöl (Nöli), etc. im ASZ Ober-Grafendorf:**

#### TERMINE:

Sa. 3. Januar 2015 08.00 - 11.00

Sa. 17. Januar 2015 08.00 - 11.00

Sa. 7. Februar 2015 08.00 - 11.00

Sa. 21. Februar 2015 08.00 - 11.00

Do. 5. März 2015 14.00 - 18.00

Sa. 7. März 2015 08.00 - 11.00

Do. 12. März 2015 14.00 - 18.00

Do. 19. März 2015 14.00 - 18.00

Do. 26. März 2015 14.00 - 18.00

Do. 2. April 2015 14.00 - 18.00

Sa. 4. April 2015 08.00 - 11.00

Do. 9. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 16. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 23. April 2015 14.00 - 18.00

Do. 30. April 2015 14.00 - 18.00

### MÜLLSACK-AUSGABE für 2015

Wir bitten Sie, **Ihre Müllsäcke (nur für Zubringer)**  
für das Jahr 2015

am **29. oder 30. Dezember 2014**

in der Zeit von **8.00 bis 12.00 Uhr**  
abzuholen.

Die Ausgabe von 2 Rollen à 26 Stk. **Maisstärkesäcken** für Biotonnenbesitzer bzw. Bewohner von Wohnhausanlagen mit Biotonnen erfolgt ebenfalls zu diesem Termin.

**Ärzte****Ordinationszeiten**

**Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefacharzt Dr. Eduard Zeller**

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 02723/2939

**Ordinationszeiten Kassenarzt:**

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

**Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:**

nach telefonischer Terminvereinbarung

**Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy**

Mariazeller Str. 11, Tel. 02723/8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

**Augenwalfacharzt Dr. Riedl Martin**

Mariazeller Straße 11-13, Tel. 02723/80200

Ordination: Jeden Mittwochnachmittag im Optikerfachgeschäft

**Ordinationszeiten Zahnarzt Dr. Manuela Plitt**

Baesbergstraße 1, Tel. 02723/8282

täglich außer Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Di und Do auch von 14.00 - 16.00 Uhr

**Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut**

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

**Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,**

**Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz**

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr, nach tel. Vereinbarung

**Tierarzt Mag. Michael Pachlinger**

Am Brunnhof 20, Tel. 02723/8190 oder 0664/95 14 284

**Großtierversuche/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung**

**Hausapotheke:**

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

**Wochenend- & Feiertags-Ärztendienste**

**Dr. Eduard Zeller**  
02723/2939

**Dr. Andreas Fischer**  
02747/2592

**Dr. Hayder Jawad**  
02747/8543

**Februar 2015**

01. Dr. Hayder Jawad  
07. - 08. Dr. Andreas Fischer  
14. - 15. Dr. Eduard Zeller  
21. - 22. Dr. Hayder Jawad  
28. Dr. Eduard Zeller

**Jänner 2015**

01. Dr. Hayder Jawad  
03. - 04. Dr. Andreas Fischer  
06. Dr. Hayder Jawad  
10. - 11. Dr. Hayder Jawad  
17. - 18. Dr. Eduard Zeller  
24. - 25. Dr. Andreas Fischer  
31. Dr. Hayder Jawad

**März 2015**

01. Dr. Eduard Zeller  
07. - 08. Dr. Andreas Fischer  
14. - 15. Dr. Hayder Jawad  
21. - 22. Dr. Eduard Zeller  
28. - 29. Dr. Andreas Fischer

**Wichtige Telefonnummern**

**Rotes Kreuz**

02723/8357 Dienststelle

**Rettungsnotdienst 144**

**Krankentransporte 14 844**

**Servicenummer 059 144**

**Ärztendienst der NÖ Ärztekammer 141**

**Polizeiinspektion**

**Rabenstein 0591 333 173**

**Polizei Notruf 133**

**Feuerwehr Notruf 122**

**Hilfswerk Pielachtal**

**Hilfe und Pflege daheim**

02722/29 88,

Mo-Fr: 09.00-11.00 Uhr

**Familien- und Beratungszentrum St. Pölten**

02742/312 250

Mo-Do 08.00-16.00 Uhr

Fr 08.00-12.00 Uhr

**Landesgericht St. Pölten und Grundbuch**

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprechstunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

**Österr. Rettungshundebrigade**  
01/28898

**BH St. Pölten**

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

**Bürgerservicebüro**

**Arbeitsamt St. Pölten**

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

**Finanzamt**

**Standort Lilienfeld**

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

**Standort St. Pölten**

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

**GVU**

**im Bez. St. Pölten**

Hötzendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

**Bereitschaftsdienst Apotheke**

**Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen**

**Georg abrufbar unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)**

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

**Redaktionsschluss**

**Ausgabe 1/2015: 10. März 2015**

**Erscheinungstermin: 14. Woche**

**Impressum**

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion:** Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Carina Eigelsreiter, Christa Schmirll **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Bankverbindung:** RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten  
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

## Schitag und Hüttengaudi in Hinterstoder

**3. Jänner 2015**  
Abfahrt 06:30 Uhr  
Rückfahrt 16:00 Uhr  
Busfahrt € 29,-  
Liftkarten werden vor Ort gekauft

## Schiflug Weltcup

**Kulm/Bad Mitterndorf**  
**10. Jänner 2015**  
Abfahrt: 6 Uhr Hofstetten-BGZ  
Rückfahrt 17:30 Uhr  
Bus u. Stehplatzticket € 49,-

## Busfahrt nach Salzburg zur Internationalen Fachmesse Auto ZUM

Auto-Werkstatt-Ersatzteile  
Zubehör-Umwelttechnik usw.  
**23. Jänner 2015**  
Busfahrt € 49,-

## Thermenfahrt Bad Walterdorf

**16.-18. Jänner 2015**  
Leistungen: Thermentransfer  
3xThermeneintritt,  
2xNächtigung mit Frühstück,  
1x Halbpension  
Pauschalpreis € 190,-



Jeden Dienstagnachmittag  
12:30 Uhr BGZ Hofstetten  
Fahrt u 3 Stundenkarte € 29,-



## für Eisenbahnfreunde und Romantiker



**Zu Pfingsten 22.-25.05.2015**  
**4 Tagesfahrt nach Rumänien**  
Fahrt mit der letzten echten  
Waldbahn der Karpaten.  
Dampzugfahrt mit Catering  
und Nächtigung am Bahnhof,  
eine außergewöhnliche Fahrt  
ins Wassertal m. umfassenden  
Rahmenprogramm

## Tagesfahrt nach BadFüssing/Bayern

Thermenaufenthalt freie Wahl  
EuropaTherme oder Therme 1  
und/oder Saunahof  
Nächtigung/FS im Hotel direkt  
an der Kurpromenade  
**15.-16. März 2015**  
Abfahrt 6:30 Uhr Hofstetten/BGZ

## 4 Tagesfahrt Slowenien/Beld Oberkrainer Musikanten

u. a. Abendessen Im Gasthaus  
von **Slavko Avsenik** mit  
Oberkrainer Musik  
**12.-15. März 2015** € 299,-  
Programm auf Anfrage



## Nachtslalom

**Schladming/27. Jänner 2015**  
Abfahrt: 10 Uhr Hofstetten-BGZ  
Rückfahrt: 22 Uhr  
Bus u. Stehplatzticket € 49,-

## Nordkap u. Lofoten

zur Mitternachtssonne  
Busfahrt  
Bemerkenswerte Reise durch die  
skandinavischen Länder  
Dänemark, Schweden, Finnland,  
Norwegen über den Polarkreis  
**4.-17. Juli 2015**  
Programm auf Anfrage

## Flugreise Namiba/Afrika

14 Tage Rundreise  
im März 2015  
Programm auf Anfrage



## Irland Busreise 2.-9. Aug

Rundreise durch den Süden  
der grünen Insel



Veranstalter: Franz Winter GmbH, Gewerbeplatz 30, 3202  
Hofstetten-Grünau http://www.winterbus.at  
Veranstalternummer: 2013/0011BM/WFZ  
Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen in letzter  
gültiger Fassung, diese liegen im Büro auf. Abwickler im  
Innovationsforum: Europäische Reiseversicherung, Garant:  
Raiffeisenbank Region St. Pölten.

**Winterbus - Reisegutschein**  
Darf unter keinem  
Weihnachtsbaum fehlen!



BUCHUNGSHOTLINE  
0676/70 22 132



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und  
für die erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen  
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!